

BETRIEBSRÄTE
AKADEMIE
MITTE



BILDUNGSPROGRAMM 2026

für Betriebsrat, JAV und SBV

VIelfalt • Solidarität • Zukunft • Bildung

MITTE

HEsSEN | RHEINLAND-PFALZ
SAARLAND | THÜRINGEN

Bildung im Bezirk Mitte

DEINE **BETRIEBSRÄTE-AKADEMIE MITTE**

Wilhelm-Leuschner-Straße 83 | 60329 Frankfurt am Main |
seminare@br-akademie-mitte.de | br-akademie-mitte.de



Daniel Erbes

Geschäftsführer,
Betriebsräte-Akademie
Mitte gGmbH

☎ 069 1338920-10
✉ daniel.erbes@br-akademie-mitte.de



Zoe Griesheimer

Assistentin der
Geschäftsleitung
Seminarverwaltung

☎ 069 1338920-11
✉ zoe.griesheimer@br-akademie-mitte.de



Charles Schielke

Seminarverwaltung

☎ 069 1338920-13
✉ charles.schielke@br-akademie-mitte.de



Benvely Liepner

Seminarverwaltung

☎ 069 1338930-14
✉ benvely.liepner@br-akademie-mitte.de



Maria Rüger

Seminarverwaltung

☎ 069 1338920-15
✉ maria.rueger@br-akademie-mitte.de

DEIN **BILDUNGSBÜRO MITTE**

Wilhelm-Leuschner-Straße 93 | 60329 Frankfurt am Main
bildung.mitte@igmetall.de | igmetall-bezirk-mitte.de

Christoph Mücklich | 069 6693-3307
christoph.mueglich@igmetall.de

Saskia Ehrlich | 069 6693-3318
saskia.ehrlich@igmetall.de

Nicole Domschke | 069 6693-3320
nicole.domschke@igmetall.de

Johanna Wellmann | 069 6693-3319
johanna.wellmann@igmetall.de



BETRIEBSRÄTE-
AKADEMIE MITTE

Bildungsprogramm 2026

für Betriebsräte, Schwerbehinderten-
vertretungen und JAVen

Dieses Heft enthält Seminare für **Betriebsräte** und
für **Jugend und Auszubildendenvertretungen** gemäß § 37,6 BetrVG und
für **Schwerbehindertenvertretungen** gemäß § 179,4 SGB IX sowie
für **Aufsichtsräte** und **Wahlvorstände**.

Außerdem gibt es ein Bildungsprogramm der IG Metall im Bezirk Mitte
für Aktive in Betrieb und Gesellschaft. Die Freistellung erfolgt in der Regel
über die Bildungsfreistellungsgesetze der Länder und nach § 37.7 BetrVG.

Impressum

Herausgeber: Betriebsräte-Akademie Mitte gGmbH
Verantwortlich: Daniel Erbes
Wilhelm-Leuschner-Straße 83
60329 Frankfurt/Main

Fotos: IG Metall

Gestaltung/Druck: Peter Bisping/Jana Knaak/Drucktechnik-Altona.de

Intro

Inhaltsverzeichnis | Vorwort | Moodle | Dein Weg zum Seminar

Akademie Konkret

Grundlagenseminare

BR kompakt

Bildung und Beratung, Kommunikation und Zusammenarbeit

Betriebspolitische Spezialisierung

Gesundheit, Prävention, Arbeitsschutz

Betriebspolitische Spezialisierung

Betriebswirtschaft, Personalentwicklung und weitere Arbeitsfelder

Betriebspolitische Spezialisierung

Tarifverträge, Entgelt und Leistung

Betriebspolitische Spezialisierung

JAV Seminare

SBV Seminare

Bildungsberatung

Rund ums Seminar

Teilnahmebedingungen | Musterformulare | IG Metall vor Ort | Seminarhäuser



Seminare 2026

Vorwort	1
IG Metall Moodle	2
Dein Weg zum Seminar	4
Exemplarische Bildungswege	6



BETRIEBSRÄTE-
AKADEMIE MITTE

Bildungsprogramm 2026 | Für BR, JAV und SBV

Akademie konkret 08

Gremienseminare	10
Betriebsratsklausuren	10
Themenspezifische Seminare	11
Personalentwicklung im Betriebsrat	11
Individuelle Bildungsplanung	11
Wahlvorstand zur Betriebsratswahl	12

Tarifpolitische Bildungsoffensive 14

Talk about Tarif – 365 Tage im Jahr	14
-------------------------------------	----

Grundlagenseminare 16

Grundlagenseminar für Betriebsräte (BR I)	18
Geltende Tarifverträge kennen und anwenden	23
Grundlagen im Arbeits- und Gesundheitsschutz (AuG I)	24
Grundkenntnisse im Bereich der Entgeltgestaltung (Entgelt I)	25
Grundlagen des Arbeitsrechts I	26

BR kompakt 28

Ein Überblick über die Betriebsratsarbeit: Unsere Ausbildungsreihe BR kompakt	32
BR kompakt I – Mitbestimmung und Betriebsratshandeln	34
BR kompakt II – Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln	35

Betriebspolitische Spezialisierung 36

Bildung und Beratung, Kommunikation und Zusammenarbeit	36
Argumentationstraining für die BR-Arbeit	38
Mit Konflikten konstruktiv umgehen	39
Psychologie des Auftretts	41
Schriftverkehr und Protokollführung im Betriebsrat	42
Gesundheit, Prävention, Arbeitsschutz	44
Die Gefährdungsbeurteilung sorgt für Sicherheit im Betrieb	46
Grundlagen des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM)	48
Weniger Stress mit dem Stress	49



Betriebswirtschaft, Personalentwicklung und weitere Arbeitsfelder 50

Betriebswirtschaftliche Grundlagen
für Betriebsratsmitglieder 52

Einführung in Künstliche Intelligenz 54

Grundlagen der Arbeit im
Wirtschaftsausschuss 55

Das BR-Gremium leiten – Know How
für BR-Vorsitzende und Stellvertretende
Vorsitzende von BR-Gremien 56

Tarifverträge, Entgelt und Leistung 58

Eingruppierung und betrieblicher
Umgang mit AT-Beschäftigten 60

Entgeltgestaltung im Rahmen der
Transformation 62

Wie viel ist Arbeit wert
Entgelt-Reihe in Bad Orb I 64

Welche Leistung, welches Geld
Entgelt-Reihe in Bad Orb II 65

Reden wir über Geld
Entgelt-Reihe in Bad Orb III 66

AT-Beschäftigte-Besonderheiten
bei der Vergütung
Entgelt-Reihe in Bad Orb IV 67

JAV Seminare 68

Grundlagenseminar für Jugend- und
Auszubildendenvertreter*innen (JAV I) 70

Aufbauseminar für Jugend- und
Auszubildendenvertreter*innen (JAV II) 73

SBV Seminare 74

Zentrale Aufgaben der
Schwerbehindertenvertretung
(Teilhabepaxis I) 76

Bildungsberatung 78

Qualifizierung Zielorientiert:
maßgeschneidert für euren Bedarf –
Bildungsberatung für Betriebsräte,
JAVen und SBVen 80

Rund ums Semiar 82

Teilnahmebedingungen 84

Musterformulare 86

Betriebsratsbeschluss 86

Mitteilung an den Arbeitgeber 87

Anmeldeformular 88

Deine IG Metall vor Ort 90

Bildungszentren,
Seminarhäuser und -Hotels 92

Aktuell und informativ:
Das Bildungsportal Mitte 94

Kalender 2026 und Ferientermine 96



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Automobil- und Zulieferindustrie, die Stahlindustrie, das Handwerk oder die Metall- und Elektroindustrie, um nur einige zu nennen, haben einen gigantischen Umbauprozess zu bewältigen. Diesen Herausforderungen kann nur zusammen mit den Beschäftigten begegnet werden. Um die Interessen der Beschäftigten gut zu vertreten, braucht es qualifizierte und vernetzte Betriebsräte, Jugend- und Auszubildendenvertretungen sowie Schwerbehinderten Vertretungen. Mit unseren vielfältigen Bildungsangeboten setzen wir genau da an und bieten hochwertige Qualifizierung und Vernetzung im Bezirk Mitte an.

Stark machen. Betriebsratswahlen 2026

In den Betriebsratsgremien stehen mit den Betriebsratswahlen Veränderungen an. Neugewählte Betriebsratsmitglieder müssen sich in ihre neuen Tätigkeiten einfinden, erfahrene Kolleginnen und Kollegen übernehmen Verantwortungsbereiche und insgesamt werden Zuständigkeiten und Funktionen neu verteilt. Von Grundlagenseminaren für Betriebsräte bis hin zu Spezialisierungseminaren zu verschiedenen Themen bieten wir euch ein vielfältiges Angebot und begleiten euch bei eurem Qualifizierungsweg im Rahmen eurer Betriebsratstätigkeit.



Das Gremium als Ganzes im Blick

Teamwork gelingt nicht von selbst. Ob Betriebsratsklausuren oder themenspezifische Seminare fürs eigene Gremium: Mit unseren maßgeschneiderten Bildungsangeboten unterstützen wir euch kurzfristig und passgenau gemäß euren Bedarfen.

Bildungsangebote für BR, JAV und SBV

Für 2026 haben wir ein vielfältiges Angebot zur Grundlagenbildung sowie zur Vertiefung der Kenntnisse zusammengestellt. Darin ist eine Vielzahl an regionalen Angeboten enthalten.

Grundlagen

Wir empfehlen engagierten Betriebsräten die BR1 Seminare, die Grundlagen-seminare Arbeits- und Gesundheitsschutz und Entgeltgestaltung.

Überblick- und Spezialisierung

Unsere BR-Kompakt Seminare und themenspezifische Spezialisierungseminare geben vertiefende Kenntnisse und unterstützen euch bei konkreten Vorhaben.

Akademie Konkret

Wir unterstützen euch mit maßgeschneiderten Seminaren zu aktuellen Herausforderungen aus eurer Betriebsratsarbeit.

Bildungsportal Mitte

Auf unserer Website findet ihr einen Überblick über die Bildungsangebote. Der Anmeldestand ist sichtbar und Anmeldungen können direkt online erfolgen. Klickt einfach mal rein: **bildungsportal-mitte.de**

**Herzlich willkommen bei unseren Seminaren
und viel Erfolg bei eurer Arbeit
wünschen euch,**

Jörg Köhlinger

Bezirksleiter,
IG Metall Mitte



Daniel Erbes

Geschäftsführer,
Betriebsräte-Akademie
Mitte gGmbH

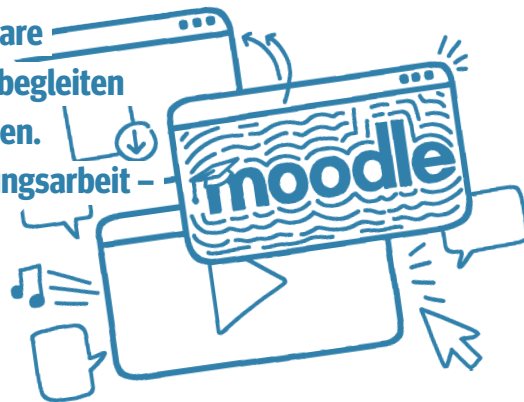




Mit Moodle können wir die Seminare dokumentieren oder auch digital begleiten und uns untereinander austauschen. Ein tolles Instrument für die Bildungsarbeit – eben eine Plattform für alle.

Michael Luckert

Firma Carl Zeiss



Warum Moodle?

Fünf Pluspunkte für dich

- 1 Digitale Unterstützung von Präsenz-Seminaren.** Digital und analog – Methoden ohne Grenzen
- 2 Dauerhafter Zugriff auf alle Seminar- und Lern-Unterlagen** – auch nach dem Seminar und von unterwegs
- 3 Interaktive und dynamische Lern-Inhalte:** Quizzes, Videos, weiterführende Links...
- 4 Platz für Nachbereitung von Seminaren** – Dokumentationen, Auswertungen, Feedback, Fotos aus dem Seminar...
- 5 Einfache Vernetzung und Austausch** mit anderen Teilnehmenden und Referent*innen

TEAM
BILDUNG

Moodle – deine Lernplattform

Auf Moodle begleiten wir ab sofort all unsere Seminare mit einem digitalen Lernraum.

Die Plattform bietet vor, im und nach dem Seminar Zugriff auf Kursmaterialien wie Arbeitsblätter, Arbeitsgruppenergebnisse, Filme, Freizeittipps, Fotos und vieles mehr.

Aber Moodle kann auch mit digitalen Methoden neue Formen der Zusammenarbeit und Kommunikation im Seminar möglich machen. Es gibt viele Module, die bisherige Seminarmethoden unterstützen und Plugins und Erweiterungen, die sogar den Einsatz einer KI-Maschine in das Seminar integrieren kann...

Einmal eingeloggt, werden alle besuchten Seminare deiner Bildungsbiografie hinzugefügt. Du kannst Netzwerke aus deiner Bildungszeit weiterpflegen und auf das Material im Betriebsratsalltag zurückgreifen.

Eine Bildungsplattform, die dich dein Metaller*innen-Leben lang begleitet.

› igmetall-moodle.de

Schon vor dem dem Seminar Moodle Account anlegen

- 1 Gehe auf moodle.igmetall.de oder scanne den QR-Code. →**

Klicke auf Registrieren.

Du wirst im Hintergrund auf den Login-Bereich von igmetall.de weitergeleitet.



Registrieren

- 2 Gib zunächst deine Email-Adresse an.**

Du registrierst dich dadurch auf igmetall.de und bekommst damit Zugriff auf Moodle sowie weitere Portale der IG Metall.
Klicke weiter.

deine@mail.de

Weiter →

- 3 Lege ein sicheres Passwort fest.**

Mindestens 8 Zeichen, Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen.

Klicke weiter.



Weiter →

- 4 Fülle alle Felder aus.**

Achtung: Hierfür brauchst du deine Mitgliedsnummer. Falls du noch kein Mitglied der IG Metall bist, setze den Haken. Bestätige die Datenschutzverordnung. Klicke auf Anfrage absenden.

Anfrage absenden →

- 5 Öffne dein Mailprogramm.**

Du bekommst innerhalb weniger Minuten eine E-Mail mit einem Bestätigungslink.

Klicke ihn an →



- 6 Du wirst automatisch eingeloggt und kannst Moodle nun ausprobieren.**





Dein Weg zum Seminar für Betriebsrät*innen und Ersatzmitglieder



1. TAGESORDNUNG

Der BR lädt mit gesondertem Tagesordnungspunkt »Schulungen« zu einer ordentlichen BR-Sitzung ein.

2. AUSWAHL

Das BR-Gremium wählt infrage kommende Veranstaltungen aus und überprüft, ob sie für die Arbeit des Gremiums und für die (Ersatz-)Teilnehmer*innen erforderlich sind und berücksichtigt die betrieblichen Belange nach Betriebsverfassungsgesetz.



3. BESCHLUSS

Nach der Auswahl der Veranstaltung(en) fasst das BR-Gremium den Beschluss über die Seminarteilnahme einzelner Betriebsratsmitglieder und hält diese im Protokoll fest.

4. MITTEILUNG

Mitteilung an den Arbeitgeber.
Der BR teilt dem Arbeitgeber den Beschluss mit.

5. ANMELDUNG

Die verbindliche Anmeldung mit dem Anmeldeformular in diesem Heft oder ganz einfach online unter www.bildungsportal-mitte.de.

6. BESTÄTIGUNG

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Anmeldebestätigung.

INFOPAKET

Vor Seminarbeginn wird den Teilnehmenden ein Infopaket zugeschickt.



Exemplarische Bildungswege

EINSTIEG

Für alle, die neu in ihr Amt gewählt wurden und **Aufgaben und Werkzeuge** ihrer Arbeit kennenlernen wollen.

GRUNDLAGENBILDUNG FÜR ALLE BR-MITGLIEDER

Jedes einzelne Mitglied des Betriebsrats hat das Recht, jedes der hellgrünen Grundlagenseminare zu besuchen.

SPEZIALISIERUNG

Für alle, die sich auf ein bestimmtes Thema **spezialisieren** und Verantwortung in JAV, BR oder SBV übernehmen wollen.

POLITISCHE BILDUNG

zur gesellschaftspolitischen Diskussion und Orientierung

OPTIONAL: VERNETZUNG

Für alle, die selbst Seminare teamen und andere motivieren/vernetzen wollen.

Das zentrale Bildungsprogramm (PDF)



www.igmetall.de/service/bildung-und-seminare/bildungsprogramme-zum-herunterladen.



BETRIEBSRÄTE-
AKADEMIE MITTE

Bildungsprogramm 2026 | Für BR, JAV und SBV

Für
**JUGEND- UND
AUSZUBILDENDEN-
VERTRETER*INNEN**

JAV-Seminar

Die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertretung

Weiterführende JAV Seminare

- Qualität der Ausbildung
- Arbeitsorganisation

Jugend II

- Zwischen Solidarität und Konkurrenz

Politische Bildung

- Politische Jugendseminare
- Respekt! Kein Platz für Rassismus

Für
BETRIEBSRÄT*INNEN

Einführung in die Betriebsratsarbeit (BR I Seminar)

Grundlagenbildung

Ausbildungsreihe
BR kompakt
(6 Module)

Für die
**SCHWERBEHINDERTEN-
VERTRETUNG**

Teilhabepraxis I (THP I)

Zentrale Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung

Aufbauseminar (THP II)

Beschäftigungssicherung und Arbeitsgestaltung für Menschen mit einer (Schwer-)Behinderung



- Zielgruppen
- Kommunikation

Jugend III

- Aus der Geschichte lernen
- Global denken – lokal handeln!

Referent*innenqualifizierung Jugend

In Abstimmung mit
deiner Geschäftsstelle

Spezialisierung

- Betriebspolitik und Interessenvertretung
- Transformation – Arbeit im Wandel
- Tarif und Wirtschaftspolitik
- Arbeits- und Gesundheitsschutz (AuG)
- JAV
- Teilhabepolitik
- Kommunikation und Beratung

Politische Bildung

- Gesellschaft, Ökonomie und Zukunft der Arbeit
- Geschichte und politische Kultur
- Respekt! Kein Platz für Rassismus

optional/ hilfreich

Besuch
eines AuG
oder BR I
Seminars

Aufbauseminar (THP III)

Betriebliches Eingliederungsmanagement
(BEM) – Arbeitsfähigkeit erhalten und sichern

Vertiefungsseminare THP

- Qualitätscheck des BEM
- Update Behindertenrecht
- Gesundheitsschutz für SBVen
- Rhetorikseminare

ggf. bezirkliche Ref.-Vorqualifizierungen, Hospitationen ...

Referent*innenqualifizierung

- Grundlagen:
Wie organisiert
man politische
Lernprozesse?
- Konzeptschulungen
für einzelne Themen
- THP I leiten
und gestalten

In Abstimmung mit
deiner Geschäftsstelle





AKADEMIE KONKRET



Gremienseminare	10
Betriebsratsklausuren	10
Themenspezifische Seminare	11
Personalentwicklung im Betriebsrat	11
Individuelle Bildungsplanung	11
Wahlvorstand zur Betriebsratswahl	12
Tarifpolitische Bildungsinitiative	14



Gremienseminare

Maßgeschneiderte Angebote für Gremien für eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit. Ein Seminar, konzipiert und durchgeführt nur für ein Betriebsratsgremium zu einem bestimmten Thema oder einer Problemlage, kann die Effektivität des Betriebsrates erheblich steigern. Gemeinsam stellen wir euch als Betriebsräte-Akademie ein Seminar zusammen, das die konkreten betrieblichen Herausforderungen für die Arbeit des Betriebsrates in den Mittelpunkt rückt.

Über unser großes Netzwerk verschiedener Expert*innen (Jurist*innen, wirtschaftliche Sachverständige, Systemcoaches und andere Fachleute) sind wir in der Lage, nahezu alle für Gremienseminare infrage kommenden Themen inhaltlich und personell zu besetzen. Alle unsere Expert*innen verfügen über umfangreiche Erfahrung und viele praktische Tipps für die Arbeit im Gremium oder im Betrieb. Ein Anruf mit der entsprechenden Nachfrage bei der Betriebsräte-Akademie lohnt sich.

Der Weg zu eurer Gremienschulung

Einfacher geht's nicht: Der Betriebsrat benennt ein Thema, den Zeitpunkt der Klausur und macht gegebenenfalls einen Vorschlag für eine*n Referent*in. Wir kümmern uns um den Rest: Seminarkonzept, Tagungsstätte (bei Bedarf) und Verpflegung – all inclusive – zu einem fairen Preis!

Gern erstellen wir ein unverbindliches Angebot:

seminare@br-akademie-mitte.de | Telefon 069 1338920-0

Welche Gremienseminare möglich und sinnvoll wären, zeigen folgende praktische Beispiele:

Betriebsratsklausuren

Für Betriebsräte bewährt es sich, mindestens einmal im Jahr eine extern begleitete Arbeitsklausur mit dem gesamten Gremium durchzuführen.

Abseits vom alltäglichen Druck mit Terminvorgaben, Sach- und Handlungszwängen sind Arbeitsklausuren dafür sinnvoll, eine Bestandsaufnahme der Gremienarbeit vorzunehmen, Rahmenziele zu entwickeln und Schwerpunkte zu identifizieren, die Bearbeitung der Schwerpunktaufgaben (neu) zu strukturieren, Fragen der Zusammenarbeit und der Arbeitsteilung zu klären, und helfen dabei, konkrete Vereinbarungen über die weitere Arbeit zu treffen.

Dies ist insbesondere für neu gewählte und neu zusammengesetzte Gremien von großer Bedeutung. Die Klausur kann aber auch dafür genutzt werden, speziell vor Wahlen noch einmal Bilanz der Interessenvertretungsarbeit der letzten vier Jahre zu ziehen. Die Begleitung dieses Prozesses durch externe Berater*innen ermöglicht neben der inhaltlichen Bearbeitung, sich mit eingefahrenen Arbeitsweisen und Ritualen auseinanderzusetzen. Es werden Instrumente und Methoden vorgestellt, die für die alltägliche Interessenvertretungspraxis hilfreich sind.



Themenspezifische Seminare

Der Betrieb wird grundlegend umstrukturiert, ein neues Eingruppierungssystem wird eingeführt, tarifvertragliche Regelungen müssen im Betrieb umgesetzt werden – aber wie?

Eine Betriebsvereinbarung soll abgeschlossen werden? Diese und weitere Themen sind in besonderer Weise dafür geeignet, alle Mitglieder des Betriebsratsgremiums inhaltlich auf das gleiche Niveau zu bringen und zugleich praktisch auf das gleiche Handeln auszurichten. Gern bieten wir euch ein auf Thema und Betrieb zugeschnittenes Seminar an. Inhalt und Zeitpunkt des Seminars gebt ihr vor; um alles andere kümmern wir uns. Wünsche zu Seminarorten oder Referent*innen nehmen wir natürlich gern entgegen.



Personalentwicklung im Betriebsrat

Die Veränderungen der betrieblichen, ökonomischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen insbesondere im Zusammenhang mit Digitalisierung und demografischem Wandel stellen auch die Betriebsräte vor immer neue Herausforderungen und konstant steigende Anforderungen.

Damit einhergehend wachsen vor allem die Kompetenzanforderungen sowohl an den Betriebsrat als Gremium als auch an die einzelnen Betriebsratsmitglieder. Die Einbindung eines Personalentwicklungskonzeptes im Betriebsratsgremium ist ein wesentlicher Baustein für die Professionalisierung und Weiterentwicklung der Betriebsratsarbeit im Allgemeinen. Die eigene Personalentwicklung geht im Alltagsgeschäft der betrieblichen Interessenvertretung oft unter.

Dieses Seminar richtet den Blick auf Möglichkeiten und Chancen der Ausgestaltung eines gremienbezogenen Konzeptes zur Personalentwicklung. Hierbei werden Maßnahmen wie Nachwuchsförderung, Einstiegsprogramme und strukturierte Bildungsplanung gemäß BetrVG erarbeitet.



Individuelle Bildungsplanung

Neben der Seminarorganisation unterstützen wir euch auch bei eurer Bildungsplanung im Gremium.

Damit ihr langfristig erfolgreich arbeiten könnt, müsst ihr fachlich, methodisch und sozial kompetent sein. Dafür braucht es neben Engagement und Motivation fundiertes Know-how und kontinuierliche Weiterbildung – die gut geplant sein will. Wir unterstützen euch gern dabei und besuchen euch bei Bedarf auch auf einer Betriebsratssitzung.



Wahlvorstand zur Betriebsratswahl

Die Betriebsratswahlen werden vom Wahlvorstand vorbereitet und durchgeführt. Das Gelingen der Wahl ist von der genauen Einhaltung der Verfahrens- und Formvorschriften sowie der Fristen abhängig. In unseren eintägigen Schulungen werden Wahlvorstandsmitglieder detailliert auf ihre Aufgaben vorbereitet. Im Mittelpunkt stehen die gesetzlichen Vorschriften aus dem Betriebsverfassungsgesetz und der Wahlordnung sowie Fragen der praktischen Umsetzung im Betrieb. Auch »geübte« Wahlvorstandsmitglieder, die mehrere Jahre Pause eingelegt haben, sollten sich erneut mit den aktuellen Entscheidungen der Arbeitsgerichte sowie den Vorschriften des Betriebsverfassungsgesetzes und der Wahlordnung vertraut machen, um nicht fehlerhaft zu handeln.

Für Betriebe bis 50 (bzw. bis 100) wahlberechtigte Arbeitnehmer*innen ist das vereinfachte Wahlverfahren anzuwenden, ab 101 wahlberechtigten Arbeitnehmer*innen in jedem Fall das normale Wahlverfahren. Wahlvorstände in Betrieben mit 51 bis 100 Wahlberechtigten können zwischen dem vereinfachten (verkürzten) und dem normalen Wahlverfahren wählen.

Einladung zur konstituierenden Sitzung

Wir können regional für alle Regionen im Bezirk Mitte Wahlvorstandsschulungen für Betriebsratswahlen anbieten. Wenn ihr Bedarfe für Betriebe habt, die einen Betriebsrat erstmals wählen wollen, meldet euch bei uns oder direkt bei eurer IG Metall-Geschäftsstelle.

Betriebsräte-Akademie Mitte
Telefon 069 1338920-0 | seminare@br-akademie-mitte.de

Themen im Seminar

- ▶ Bestellung des Wahlvorstandes
- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten des Wahlvorstandes
- ▶ Wahlschutz, Kosten der Wahl

Grundbegriffe und Grundsätze der Betriebsratswahl

- ▶ Der Arbeitnehmer*in-Begriff
- ▶ Der Betriebsbegriff

Zusammensetzung des Betriebsrates

- ▶ Die Anzahl der zu wählenden Betriebsratsmitglieder
- ▶ Zusammensetzung nach Geschlechtern, Organisationsbereichen und Beschäftigtenarten, § 15 BetrVG
- ▶ Wer darf wählen? Aktives und passives Wahlrecht, Leiharbeiter*innen, Arbeitnehmer*in-Eigenschaften, Abgrenzung zu leitenden Angestellten

Übersicht über die Wahlverfahren – normales Wahlverfahren

- ▶ Regelwahlverfahren für Betriebe mit mehr als 100 Beschäftigten
- ▶ Optionsmodell, § 14a Abs. 5 BetrVG für Betriebe mit mehr als 50 und bis 100 Beschäftigten

Übersicht über die Wahlverfahren – vereinfachtes Wahlverfahren

- ▶ Vereinfachtes Wahlverfahren für Kleinbetriebe § 14a Abs. 3 BetrVG (einstufiges Wahlverfahren) oder »Optionsmodell«, § 14a Abs. 5 BetrVG

Vorbereitung der Wahlen

- ▶ Wahlausschreiben
- ▶ Fristen
- ▶ Einreichung von Wahlvorschlägen
- ▶ Mehrheits- oder Verhältniswahl

Die Durchführung der Wahl

- ▶ Wahl des Betriebsrates in geheimer und unmittelbarer Wahl
- ▶ Durchführung der Stimmabgabe (Wahlgrundsätze: geheime und unmittelbare Wahl)
- ▶ Briefwahl (normales Wahlverfahren)
- ▶ Nachträgliche schriftliche Stimmabgabe (vereinfachtes Wahlverfahren)

Nach der Wahl

- ▶ Stimmauszählung
- ▶ Feststellung der gewählten Betriebsratsmitglieder
- ▶ Bekanntmachung des Wahlergebnisses
- ▶ Wahlanfechtung nach § 19 BetrVG und Nichtigkeit der Wahl





Tarifpolitische Bildungsoffensive

Tarifverträge müssen im Betrieb täglich angewendet werden. Selten passiert das automatisch richtig, meistens müssen wir dafür kämpfen – vor allem, wenn sich im Betrieb etwas verändert hat. Und in Zeiten der Transformation ändert sich viel! Arbeit wird anders organisiert, Eingruppierungen werden infrage gestellt, und von den Beschäftigten wird immer mehr Flexibilität bei der Arbeitszeit gefordert. Um für die Auseinandersetzungen um Geld und Arbeitszeiten im Betrieb gut gerüstet zu sein, brauchen wir Kompetenz und Knowhow über die Inhalte der Tarifverträge. Zudem müssen wir wissen, wie wir sie im Betrieb am besten umsetzen können.

Talk about Tarif

Das machen wir seit zwei Jahren mit einer tarifpolitischen Kampagne. Mit »Talk about Tarif – 365 Tage im Jahr« wollen wir über unsere Tarifverträge reden und darüber, was sie den Beschäftigten bringen.

Tarifpolitik soll immer Thema sein, nicht nur, wenn es gerade eine Tarifierhöhung gibt. Wir schaffen mit der Tarifpolitischen Bildungsoffensive mehr Bildungsangebote rund um Tarifthemen für Betriebsrät*innen, Vertrauensleute und Aktive. Das Ganze organisiert in Seminarreihen für betriebliche Tarifprojekte.

Unser Ziel dabei: Wir treten ein für gutes Geld und gute Arbeitszeiten – 365 Tage im Jahr! Die Seminare und Veranstaltungen im Rahmen der Kampagne werden individuell mit Geschäftsstellen der IG Metall oder gar mit einzelnen Betrieben vereinbart. Von regionalen Seminarreihen für mehrere Betriebe, In-house-Seminarreihen für einzelne Betriebe hin zu thematischen Aufteilungen wie etwa ERA insgesamt, nur Eingruppierung oder Arbeitszeit ist alles denkbar.



- ▶ Ihr habt im Betrieb ein Problem bei der Eingruppierung?
- ▶ Eine Baustelle bei den Arbeitszeiten?
- ▶ Ihr müsst den Generationenwechsel im Betriebsrat gestalten und neues Tarifwissen aufbauen?

Dann meldet euch bei **eurer IG Metall Geschäftsstelle** oder direkt bei unserem Kollegen **Max Zeiher** und wir vereinbaren ein Bildungsangebot, so wie ihr es benötigt.



Max Zeiher

IG Metall Bildungszentrum Lohr-Bad Orb, Tarifpolitische Bildungs-offensive, Gewerkschaftssekretär



0151 16239271



max.zeiher@igmetall.de







GRUNDLAGENSEMINARE

Grundlagenseminar für Betriebsräte (BR I)	18
Geltende Tarifverträge kennen und anwenden	23
Grundlagen im Arbeits- und Gesundheitsschutz (AuG I)	24
Grundkenntnisse im Bereich der Entgeltgestaltung (Entgelt I)	25
Grundlagen des Arbeitsrechts I	26



Zielgruppe

Mitglieder von Betriebsräten und Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten. Sinnvoll ist die vorherige Teilnahme am Seminar A I

Referent*innen

Referent*innen-Team Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Tipp

Die BR I-Seminare finden meist regional für deine Region statt. Eine gute Möglichkeit, Netzwerke und Kontakte zu knüpfen!

Freistellung

§ 37.6 BetrVG bzw.
§ 179.4 SGB IX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de



Grundlagenseminar für Betriebsräte (BR I)

Dieses Grundlagenseminar bietet eine Einführung in die für Betriebsratsarbeit relevanten Gesetze und Arbeitsrechtsprechungen. Dabei geht es vor allem um das Betriebsverfassungsgesetz, die aktuelle Arbeitsrechtsprechung und auch die Bedeutung der Gewerkschaftsrechte im Betrieb. Wir konzentrieren uns dabei auf die Kernbereiche des Betriebsverfassungsgesetzes (und der Rechtsprechung), die uns helfen, die Rolle, die Aufgaben und die Handlungsmöglichkeiten der Betriebsrätearbeit zu klären.

Eine gute
Möglichkeit,
Netzwerke und
Kontakte zu
knüpfen!

**Teil 1 für deinen
BR-Führerschein**
(Siehe Seite 30)

Inhaltliche Schwerpunkte

Im Mittelpunkt des Seminars steht der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer*innen. Wir diskutieren praxisnah, wie wir die Betriebsratsarbeit organisieren und wie wir die Belegschaften informieren und in die Arbeit der Interessenvertretung einbeziehen. Mit welchen Mitteln und Methoden wir Betriebsratsarbeit erfolgreich gestalten können, wird anhand praktischer Beispiele behandelt und geübt.

- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten von Betriebsratsmitgliedern auf Basis des Betriebsverfassungsgesetzes
- ▶ Zentrale Unterrichts- und Beratungsrechte von Betriebsratsmitgliedern
- ▶ Schutz- und Gestaltungsaufgaben von Betriebsratsmitgliedern
- ▶ Rolle der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände
- ▶ Grundzüge einer effektiven und beteiligungsorientierten Betriebsratsarbeit



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026110201	08.03.–13.03.26	IG Metall Bildungszentrum	Beverungen	06.02.26	ca. 645 €	ca. 765 €
A20026270201	28.06.–03.07.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	15.05.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026330201	09.08.–14.08.26	Hotel Zugbrücke	Grenzau	10.07.26	ca. 570 €	ca. 514 €
A20026340201	16.08.–21.08.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	03.07.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026392201	20.09.–25.09.26	Seminarzentrum	Rückersbach	24.07.26	ca. 545 €	ca. 562 €
A20026420201	11.10.–16.10.26	IG Metall Bildungszentrum	Beverungen	11.09.26	ca. 645 €	ca. 765 €
A20026421201	11.10.–16.10.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	28.08.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026460201	08.11.–13.11.26	Bildungszentrum	Kirkel	09.10.26	ca. 323 €	ca. 441 €
A20026500201	06.12.–12.12.26	Hotel Zugbrücke	Grenzau	06.11.26	ca. 580 €	ca. 514 €

Mit Kinderbetreuung



**REGIONALE
ANGEBOTE**
auf der nächsten
Seite

REGIONALE
ANGEBOTE

Zielgruppe

Mitglieder von Betriebsräten und Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten. Sinnvoll ist die vorherige Teilnahme am Seminar A I

Referent*innen

Referent*innen-Team Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Tipp

Die BR I-Seminare finden meist regional für deine Region statt. Eine gute Möglichkeit, Netzwerke und Kontakte zu knüpfen!

Freistellung

§ 37.6 BetrVG bzw.
§ 179.4 SGB IX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für die Region Bad Kreuznach						
A20026240201	07.06.–12.06.26	Gartenhotel Heusser	Bad Dürkheim	08.05.26	ca. 580 €	ca. 469 €
Für die Region Darmstadt						
A20026251201	14.06.–19.06.26	Gartenhotel Heusser	Bad Dürkheim	15.05.26	ca. 580 €	ca. 469 €
Für die Region Erfurt						
A20026341201	16.08.–21.08.26	AHORN Berghotel	Friedrichroda	17.07.26	ca. 520 €	ca. 533 €
Für die Region Frankfurt/Main						
A20026213201	18.05.–22.05.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	17.04.26	ca. 516 €	ca. 555 €
A20026262201	22.06.–26.06.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	22.05.26	ca. 516 €	ca. 555 €
A20026383201	14.09.–18.09.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	14.08.26	ca. 516 €	ca. 555 €
Für die Region Gera						
A20026430201	18.10.–23.10.26	Rittergut Positz	Oppurg	18.09.26	ca. 540 €	ca. 455 €
Für die Region Hanau-Fulda						
A20026190201	03.05.–08.05.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	02.04.26	ca. 645 €	ca. 555 €
A20026241201	07.06.–12.06.26	IG Metall Bildungszentrum	Lohr	30.04.26	ca. 645 €	ca. 555 €
A20026391201	20.09.–25.09.26	Kress Hotel	Bad Soden-Salmünster	21.08.26	ca. 515 €	ca. 555 €
Für die Region Herborn-Betzdorf						
A20026212201	17.05.–22.05.26	Adolf-Schmidt-Tagungszentrum	Haltern am See	24.04.26	ca. 519 €	ca. 377 €
A20026256201	14.06.–19.06.26	Adolf-Schmidt-Tagungszentrum	Haltern am See	22.05.26	ca. 519 €	ca. 377 €
A20026441201	25.10.–30.10.26	Adolf-Schmidt-Tagungszentrum	Haltern am See	24.09.26	ca. 519 €	ca. 377 €
Für die Region Jena-Saalfeld						
A20026380201	13.09.–18.09.26	Rittergut Positz	Oppurg	14.08.26	ca. 540 €	ca. 455 €
A20026423201	11.10.–16.10.26	Rittergut Positz	Oppurg	11.09.26	ca. 540 €	ca. 455 €
A20026472201	15.11.–20.11.26	Rittergut Positz	Oppurg	16.10.26	ca. 540 €	ca. 455 €
Für die Region Koblenz						
A20026372201	06.09.–11.09.26	Hotel Hüttenmühle	Hillscheid	24.07.26	ca. 470 €	ca. 423 €
Für die Kooperation Pfalz						
A20026210201	17.05.–22.05.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	02.04.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026260201	21.06.–26.06.26	Gartenhotel Heusser	Bad Dürkheim	22.05.26	ca. 580 €	ca. 469 €
A20026390201	20.09.–25.09.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	07.08.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026431201	18.10.–23.10.26	Gartenhotel Heusser	Bad Dürkheim	18.09.26	ca. 580 €	ca. 469 €
Für die Region Mainz-Wiesbaden						
A20026191201	03.05.–08.05.26	Gartenhotel Heusser	Bad Dürkheim	02.04.26	ca. 580 €	ca. 469 €
A20026361201	30.08.–04.09.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	31.07.26	ca. 645 €	ca. 555 €



Teil 1 für deinen
BR-Führerschein
(Siehe Seite 30)

Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für die Region Mittelhessen						
A20026211201	17.05.–22.05.26	Gartenhotel Heusser	Bad Dürkheim	17.04.26	ca. 580 €	ca. 469 €
A20026261201	21.06.–26.06.26	Kress Hotel	Bad Soden-Salmünster	22.05.26	ca. 515 €	ca. 555 €
A20026360201	30.08.–04.09.26	IG Metall Bildungszentrum	Beverungen	31.07.26	ca. 645 €	ca. 765 €
A20026400201	27.09.–02.10.26	IG Metall Bildungszentrum	Beverungen	28.08.26	ca. 645 €	ca. 765 €
Für die Region Neunkirchen/Saarbrücken						
A20026300201	19.07.–24.07.26	Bildungszentrum	Kirkel	19.06.26	ca. 323 €	ca. 441 €
A20026371201	06.09.–11.09.26	Hotel Zugbrücke	Grenzau	07.08.26	ca. 570 €	ca. 514 €
A20026490201	29.11.–04.12.26	Bildungszentrum	Kirkel	30.10.26	ca. 323 €	ca. 441 €
Für die Region Offenbach						
A20026170201	19.04.–24.04.26	Kress Hotel	Bad Soden-Salmünster	20.03.26	ca. 515 €	ca. 555 €
A20026250201	14.06.–19.06.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	13.05.26	ca. 645 €	ca. 555 €
A20026422201	11.10.–16.10.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	11.09.26	ca. 645 €	ca. 555 €
A20026470201	15.11.–20.11.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	16.10.26	ca. 645 €	ca. 555 €
A20027050201	31.01.–05.02.27	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	18.12.26	ca. 645 €	ca. 555 €
Für die Region Rhein-Main						
A20026242201	08.06.–12.06.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	30.04.26	ca. 516 €	ca. 555 €
A20026280201	06.07.–10.07.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	05.06.26	ca. 516 €	ca. 555 €
A20026253201	14.06.–19.06.26	Hotel Sonneck	Knüllwald	24.04.26	ca. 525 €	ca. 535 €
A20026370201	06.09.–11.09.26	Hotel Sonneck	Knüllwald	24.07.26	ca. 525 €	ca. 535 €
A20026401201	27.09.–02.10.26	Sporthotel Grünberg	Grünberg	14.08.26	ca. 565 €	ca. 488 €
A20026480201	22.11.–27.11.26	Sporthotel Grünberg	Grünberg	09.10.26	ca. 565 €	ca. 488 €
Für die Region Thüringen						
A20026262201	21.06.–26.06.26	AHORN Berghotel	Friedrichroda	22.05.26	ca. 520 €	ca. 533 €
A20026393201	20.09.–25.09.26	AHORN Berghotel	Friedrichroda	21.08.26	ca. 540 €	ca. 533 €
Für die Region Trier						
A20026252201	14.06.–19.06.26	Parkhotel	Weiskirchen	15.05.26	ca. 600 €	ca. 515 €
A20026381201	13.09.–18.09.26	Parkhotel	Weiskirchen	14.08.26	ca. 600 €	ca. 515 €
A20027040201	24.01.–29.01.27	Bildungszentrum	Kirkel	18.12.26	ca. 380 €	ca. 529 €
Für die Region Völklingen						
A20026192201	03.05.–08.05.26	Bildungszentrum	Kirkel	02.04.26	ca. 323 €	ca. 441 €
A20026362201	30.08.–04.09.26	Bildungszentrum	Kirkel	31.07.26	ca. 323 €	ca. 441 €
A20026440201	25.10.–30.10.26	Parkhotel	Weiskirchen	25.09.26	ca. 600 €	ca. 515 €
A20026471201	15.11.–20.11.26	Bildungszentrum	Kirkel	16.10.26	ca. 323 €	ca. 441 €





Geltende Tarifverträge kennen und anwenden

Tarifverträge sind als Vereinbarungen zwischen den Unternehmensverbänden und der IG Metall (Tarifvertragsparteien) in den Betrieben umzusetzen. Für Betriebsräte und Vertrauensleute ist es deshalb wichtig, die (verschiedenen) Tarifverträge, deren Inhalte und die Reichweite der Regelungen zu kennen. Schließlich müssen Betriebsräte, Vertrauensleute und auch die Beschäftigten wissen, welche Rechte sie zur Umsetzung und Sicherung der Tarifverträge nutzen können. Das Arbeitsrecht im Allgemeinen und das Betriebsverfassungsgesetz im Besonderen wie auch die Regelungen in den Tarifverträgen sichern ein Mindestmaß an Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechten. Das Seminar bietet den Betriebsräten die Gelegenheit, die Inhalte und die Anwendungsmöglichkeiten der Tarifverträge kennenzulernen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- ▶ Überblick über die aktuellen Tarifverträge
- ▶ Regelungen in den Tarifverträgen: der Manteltarifvertrag (MTV) als Beispiel
- ▶ Konkrete Handlungsmöglichkeiten
Beispiel: Arbeitsplatzgestaltung, Arbeitszeit-Regelungen
- ▶ Mitbestimmungsmöglichkeiten der Betriebsräte
- ▶ Zusammenarbeit mit den gewerkschaftlichen Vertrauensleuten

Zielgruppe

Mitglieder von Betriebsräten, die vorher bereits an einem Seminar BR I teilgenommen haben.

Referent*innen

Referent*innen-Team Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37 Abs. 6 BetrVG bzw.
§ 179 Abs. 4 SGB IX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen / Homburg-Saarpfalz						
A20026480209	22.11.–27.11.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	09.10.26	ca. 550 €	ca. 698 €



Zielgruppe

BR, JAV, SBV und Sicherheitsbeauftragte im Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Es ist als Grundlagenseminar Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbau-seminaren in den zentralen Bildungszentren der IG Metall.

Die Teilnahme an den Grundlagenseminaren Jugend I/A I bzw. BR I ist wünschenswert

Referent*innen

Referent*innen-Team Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG bzw. § 179.4 SGB IX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter www.bildungsportal-mitte.de

Grundlagen im Arbeits- und Gesundheitsschutz (AuG I)

Arbeitnehmer*innen wollen mit ihren Betriebsräten und Gewerkschaften alle Handlungsmöglichkeiten dafür nutzen, ihre Arbeitsbedingungen so zu gestalten, dass »Gute Arbeit und ein gesundes Leben« für alle und für die ganze Zeit der Erwerbstätigkeit sicher ist. Betriebsräte und Gewerkschaften haben dafür gesetzliche und betriebliche Handlungsmöglichkeiten (Betriebsverfassungsgesetz usw.). Die Frage, welche konkreten Mitbestimmungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten bestehen, soll im Zentrum dieses Seminars stehen. Wie wir diese Möglichkeiten nutzen, wie wir dabei auch die Arbeitnehmer*innen einbeziehen können, wollen wir an konkreten Beispielen erarbeiten.

Inhaltliche Schwerpunkte

- ▶ Gute Arbeit und gesundes Leben als Anspruch und Austausch darüber, welche Erfahrungen wir in den Betrieben machen
- ▶ Der Zusammenhang von Leistung, Belastung und Gesundheit – aktuelle Entwicklung
- ▶ Körperliche und psychische Belastungen
- ▶ Die aktuelle Gesetzgebung und wichtige Rechtsvorschriften
- ▶ Die Rolle der Berufsgenossenschaften
- ▶ Mitbestimmungs- und Handlungsmöglichkeiten der Betriebsräte/JAV
- ▶ Gewerkschaftliche Forderungen und konkrete Aktionen für »Gute Arbeit und gesundes Leben«
- ▶ Erfolgreiches Agieren der konkreten Akteure, also Betriebsräte und Arbeitssicherheits-Beauftragte, mit den Beschäftigten
- ▶ Weiterbildungsmöglichkeiten – Angebote der IG Metall, des DGB und der Berufsgenossenschaft



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026100204	01.03.–06.03.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	17.01.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026270204	28.06.–03.07.26	Hotel Zugbrücke	Grenzau	29.05.26	ca. 570 €	ca. 514 €
A20026370204	06.09.–11.09.26	Bildungszentrum	Kirkel	07.08.26	ca. 323 €	ca. 441 €
A20026420204	11.10.–16.10.26	Kress Hotel	Bad-Soden Salmünster	11.09.26	ca. 515 €	ca. 555 €
Insbesondere für die Region Darmstadt, für alle Regionen						
A20026340204	16.08.–21.08.26	Sporthotel	Grünberg	03.07.26	ca. 565 €	ca. 488 €



Grundkenntnisse im Bereich der Entgeltgestaltung (Entgelt I)

»Gute Arbeit« hat ihren Wert und damit auch ihren Preis. Mit ihrer Tarifpolitik schafft die IG Metall die Voraussetzungen (Tarifverträge) für eine gute und gerechte Entlohnung. Betriebsräte haben die Aufgabe, gemeinsam mit den Gewerkschaften und mit den Beschäftigten die konkrete Umsetzung der Tarifverträge in Betrieb und Unternehmen sicherzustellen. Die alltäglichen Konflikte in den Betrieben zeigen, wie wichtig es ist, bei der Entgeltgestaltung alle Handlungsmöglichkeiten zu nutzen. Welche gesetzlichen, tarifvertraglichen und betrieblichen Handlungsmöglichkeiten den Betriebsräten und Gewerkschaften zur Verfügung stehen, soll Schwerpunkt in diesem Seminar sein.

Darüber hinaus ist es wichtig, an konkreten Beispielen zu klären, wie man in den Konflikt um die Entgeltgestaltung die betroffenen Beschäftigten einbeziehen kann.

Inhaltliche Schwerpunkte

- ▶ Konflikte um Lohn und Leistung – Beispiele zur Gestaltung von Leistungsbedingungen und Entgeltbestimmungen
- ▶ Aktuelle Beispiele für Unternehmensstrategien im Leistungs- und Entgeltbereich
- ▶ Gesetzliche und tarifvertragliche Rahmenbedingungen für »Tarifpolitik im Betrieb«
- ▶ Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen und ihre Wechselwirkungen im betrieblichen Alltag
- ▶ Entgeltdifferenzierung, Eingruppierungskonflikte, Entgeltsicherung und Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung
- ▶ »Gute Arbeit« und tarifpolitische Perspektiven
- ▶ Weiterbildungsmöglichkeiten im Handlungsfeld Tarifpolitik und Entgelt

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich als Grundlagenseminar für BR-Arbeit und Entgeltfragen besonders an alle Betriebsratsmitglieder, aber auch an Mitglieder der JAV wie an Vertrauensleute der Schwerbehinderten.

Referent*innen

Referent*innen-Team Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG bzw.
§ 179.4 SGB IX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026100203	01.03.–06.03.26	Hotel Zugbrücke	Grenzau	30.01.26	ca. 570 €	ca. 514 €
A20026240203	07.06.–12.06.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	24.04.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026390203	13.09.–18.09.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	31.07.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026500203	06.12.–11.12.26	Gartenhotel Heusser	Bad Dürkheim	06.11.26	ca. 580 €	ca. 469 €
Für alle Regionen, insbesondere Hanau-Fulda						
A20026460203	08.11.–13.11.26	Kress Hotel	Bad-Soden Salmünster	09.10.26	ca. 515 €	ca. 555 €



Zielgruppe

Betriebsräte

Referent*innen

Referent*innen Team Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.400 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de

Grundlagen des Arbeitsrechts I

Bei Neueinstellungen werden Betriebsrät*innen immer wieder mit Fragen zum Arbeitsvertrag konfrontiert. Schließlich ist der Arbeitsvertrag die Grundlage für jedes Arbeitsverhältnis. Betriebsrät*innen müssen deshalb Antworten finden auf Fragen wie beispielsweise: Sind wir bei Vorstellungsgesprächen oder bei der Gestaltung von Arbeitsverträgen zu beteiligen? Wie können wir auf die Auswahl von Bewerbern Einfluss nehmen?

Im Seminar werden zunächst die wesentlichen Grundlagen des Arbeitsrechts dargestellt und aufgezeigt, welche Themen für Betriebsrät*innen vor dem Abschluss von Arbeitsverträgen relevant sind. Die Fragestellungen, wie ein Arbeitsverhältnis begründet wird, welche Inhalte in einem Arbeitsvertrag bestmöglich geregelt werden und welche dabei überhaupt zulässig sind, nehmen im Seminar eine zentrale Rolle ein.

Themen des Seminars

- ▶ Grundlagen des Arbeitsrechts: Was ist Arbeitsrecht? Systematik, Unterscheidung kollektives und individuelles Arbeitsrecht, Rechtsquellen, Günstigkeitsprinzip
- ▶ Bewerbung: zulässige Fragen im Bewerbungsgespräch, Teilnahme des Betriebsrats an Bewerbungsgesprächen
- ▶ Einstellung: Stellenausschreibung, Auswahlrichtlinien, AGG
- ▶ Arbeitsvertrag: Abschluss, Form, Inhalte, Nachweis, Beteiligungsrechte des Betriebsrats
- ▶ Welche Rechte und Pflichten ergeben sich aus dem Arbeitsvertrag
- ▶ Folgen mangelhafter Arbeitsverträge
- ▶ aktuelle Rechtsprechung
- ▶ praktische Beispiele (können ggf. auch von Teilnehmenden mitgebracht werden)

Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026210205	17.05.–22.05.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	02.04.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026420205	11.10.–16.10.26	SeminarZentrum	Rückersbach	14.08.26	ca. 545 €	ca. 562 €









BR KOMPAKT



Die Kombi für den Einstieg in den BR
Dein Betriebsratsführerschein _____ 30

Ein Überblick über die Betriebsratsarbeit:
Unsere Ausbildungsreihe BR kompakt _____ 32

BR kompakt I – Mitbestimmung und
Betriebsratshandeln _____ 34

BR kompakt II – Personelle Maßnahmen
und Betriebsratshandeln _____ 35



» Mit **DREI SEMINAREN**
in die Betriebsratsarbeit starten.



Die Kombi für den Einstieg in den BR

Dein Betriebsratsführerschein



Neu im Betriebsrat: Was genau ist meine Aufgabe? Wie erledige ich sie gut und richtig? Fragen, die sich alle neu gewählten Betriebsratsmitglieder stellen.

BR1

Einführung in die
Betriebsratsarbeit

Seite 18

BR kompakt

Modul 1
Seite 34

Modul 2 BR kompakt

Seite 35

Das **BR I-Seminar** (Siehe Seite 18) ist als Einstiegsseminar ein Muss für alle, die eine Einführung in das Betriebsverfassungsgesetz benötigen: Das Seminar vermittelt die aktuellen Rechtsvorschriften und ihre Anwendung sowie erste konkrete Handlungsmöglichkeiten für die betriebliche Praxis. Der Grundbaustein für erfolgreiche Betriebsratsarbeit!

Aufbauend auf das BR I sind auch die Seminare Mitbestimmung und Betriebsratshandeln **BR kompakt I** (Siehe Seite 34) und Personelle Maßnahmen und Be-

triebsratshandeln **BR kompakt II** (Siehe Seite 35) speziell auf die Bedürfnisse neu gewählter Betriebsrät*innen abgestimmt. Sie vermitteln fundiertes Wissen rund um die Mitbestimmungsrechte bei betrieblichen Konflikten und personellen Veränderungen im Betrieb.

Mit der Teilnahme an diesen drei Seminaren erarbeitest du dir ein gutes Basiswissen für die tägliche Betriebsratsarbeit und bekommst von uns den **BR Führerschein – dein Zertifikat für einen erfolgreichen Start in die Betriebsratsarbeit.**



BR kompakt-Module

- ▶ 1. Mitbestimmung und Betriebsratshandeln
- ▶ 2. Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln
- ▶ 3. Tarifverträge erfolgreich anwenden und umsetzen
- ▶ 4. Arbeitszeit – Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- ▶ 5. Arbeitsbedingungen gestalten
- ▶ 6. Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan

Module 3–6
findest du im
zentralen IG Metall
Bildungsprogramm

Ausbildungsreihe BR kompakt

Die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten für die Arbeit im BR-Gremium vermittelt die IG Metall in den Seminarmodulen der Reihe »BR kompakt«. Die Ausbildung beginnt mit dem Seminar »Einführung in die Betriebsratsarbeit«. Daran anschließend gibt es die sechs BR kompakt Module.

VORTEILE VON BR KOMPAKT

- + Kompetenzorientierter Start in die Betriebsratsarbeit
- + Hohe Flexibilität: die Module können unter Berücksichtigung persönlicher und/oder betrieblicher Erfordernisse individuell zusammengestellt werden.

**Für den Besuch der drei Einstiegsseminare
»Einführung in die BR-Arbeit«,
»Mitbestimmung und Betriebsratshandeln« und
»Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln«
erhältst du als Dankeschön einen hochwertigen Rucksack!***

* Gilt für Seminarbesuche ab dem Kalenderjahr 2026 und nur, so lange der Vorrat reicht.



Qualifizierung lohnt sich:

Wer mehrere Module gleichzeitig bucht, erhält von der IG Metall ein Dankeschön-Geschenk.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an den Seminaren in der Reihenfolge ist nicht zwingend. Als Einstieg in die Reihe sind die Module »Mitbestimmung und Betriebsratshandeln« und »Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln« zu empfehlen, da sie stärker einführenden Charakter haben.

Hinweis

Auch Schwerbehindertenvertretungen haben das Recht, die Seminare der Grundlagenbildung nach § 179(4) SGB IX zu besuchen.

Anmeldung

Termine und weitere Informationen unter www.igmetall-pichelsee.de und www.igmetall-sprockhoevel.de



Zielgruppe

Betriebsräte

Vorkenntnisse

Der vorherige Besuch des Seminars
»Grundlagenseminar für Betriebsräte«
wird empfohlen.

Referent*innen

Referenten*innen-Team Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de

BR kompakt I Mitbestimmung und Betriebsratshandeln

Betriebliche Konflikte und Probleme gibt es zuhauf. Betriebsräte müssen hier die Initiative ergreifen, um ihre und die Interessen der Arbeitnehmer*innen zu vertreten. Dazu bedarf es neben eigenem Durchsetzungswillen fundierter Kenntnisse im Gebrauch betriebsverfassungsrechtlicher Vorschriften. Das Seminar ermuntert dazu, die eigenen Rechte zu nutzen. Die Teilnehmenden lernen die Voraussetzungen und Auswirkungen der verschiedenen Instrumente der Mitbestimmung kennen. Sie bekommen Anregungen, die eigene Arbeitsweise zu verbessern.

Themen des Seminars

- ▶ Systematik und Reichweite der Informations-, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte nach BetrVG
- ▶ Durchsetzungsmöglichkeiten im arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahren
- ▶ Betriebsvereinbarung, Regelungsabrede und Einigungsstelle
- ▶ Verhältnis von Tarifverträgen, gesetzlichen Regelungen und Betriebsvereinbarungen
- ▶ Stellenwert der Tarifverträge im betriebspolitischen und gewerkschaftlichen Kontext
- ▶ Strategieentwicklung zur Durchsetzung von Mitbestimmungsrechten

**Teil 2 für deinen
BR-Führer-
schein**

Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026130206	22.03.–27.03.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	06.02.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026240206	07.06.–12.06.26	SeminarZentrum	Rückersbach	10.04.26	ca. 545 €	ca. 562 €
A20026280206	05.07.–10.07.26	Hotel Zugbrücke	Grenzau	05.06.26	ca. 570 €	ca. 514 €
A20026390206	20.09.–25.09.26	Bildungszentrum	Kirkel	21.08.26	ca. 323 €	ca. 441 €
A20026470206	15.11.–20.11.26	Kress Hotel	Bad-Soden Salmünster	16.10.26	ca. 515 €	ca. 555 €
Für die Region Herborn-Betzdorf						
A2002707206	14.02.–19.02.27	Hotel Zugbrücke	Grenzau	15.01.27	Preis auf Anfrage	





BR kompakt II

Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln

Personelle Veränderungen erfordern rechtzeitiges Handeln – gerade vonseiten des Betriebsrates. Dem Betriebsrat stellt sich die Frage: Wie gehen wir vor? Wie beurteilen wir in jedem Einzelfall die Situation, welche Faktoren spielen dabei eine Rolle, und wie geben wir Auskunft? Das Seminar »Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln« gibt den Teilnehmenden einen Überblick über die Rechte des Betriebsrates bei personellen Maßnahmen. Die Teilnehmenden lernen, was als Betriebsrat beachtet werden muss, wenn betroffene Arbeitnehmer*innen im Konfliktfall begleitet werden, und wie sich der Betriebsrat richtig verhält.

Themen des Seminars

- ▶ Grundkenntnisse der individual- und kollektivrechtlichen Regelungen zu den Handlungsfeldern Einstellung, Versetzung, Direktionsrecht, Befristung, Abmahnung und Kündigung
- ▶ Möglichkeiten und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- ▶ Unterschiedliche Konfliktebenen für Arbeitnehmer*innen im Betrieb
- ▶ Kriterien für die politische, juristische und tarifvertragliche Beurteilung einer Konfliktsituation
- ▶ Übersicht über Rechtsquellen; Beschaffen und Bewerten von Informationen und deren Aufbereitung für das Beratungsgespräch

**Teil 3 für deinen
BR-Führerschein**



Zielgruppe

Betriebsräte

Vorkenntnisse

Der vorherige Besuch des Seminars »Grundlagenseminar für Betriebsräte« wird empfohlen.

Referent*innen

Referenten*innen-Team Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter www.bildungsportal-mitte.de

Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026170207	19.04.–24.04.26	Bildungszentrum	Kirkel	20.03.26	ca. 323 €	ca. 441 €
A20026280207	05.07.–10.07.26	SeminarZentrum	Rückersbach	08.05.26	ca. 545 €	ca. 562 €
A20026320207	02.08.–07.08.26	Kress Hotel	Bad-Soden Salmünster	03.07.26	ca. 515 €	ca. 555 €
A20026370207	06.09.–11.09.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	24.07.26	ca. 550 €	ca. 698 €
A20026430207	18.10.–23.10.26	Hotel Zugbrücke	Grenzau	18.09.26	ca. 570 €	ca. 514 €
Für die Region Herborn-Betzdorf						
A20027100207	07.03.–12.03.27	Hotel Zugbrücke	Grenzau	08.02.27	ca. 580 €	ca. 514 €





SPEZIALISIERUNG

Bildung und Beratung, Kommunikation und Zusammenarbeit



Argumentationstraining für die BR-Arbeit _____ 38

Mit Konflikten konstruktiv umgehen _____ 39

Psychologie des Auftritts _____ 41

Schriftverkehr und Protokollführung im Betriebsrat _____ 42



Zielgruppe

BR, JAV und SBV

Referent*innen

Peter Müller, BR Consult

Seminargebühr

460 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de

Argumentationstraining für die BR-Arbeit

Umgang mit Arbeitgeberargumenten in Betriebsversammlungen und öffentlichen Diskussionen

In diesem Seminar erlernst du die wichtigsten Argumentationstechniken, um souverän, auf gleicher Augenhöhe mit dem Arbeitgeber zu kommunizieren. Du erhältst die Gelegenheit, das eigene Argumentationsverhalten zu überprüfen und zu optimieren. Um das Gegenüber von den eigenen Interessen und Standpunkten zu überzeugen, braucht es die Erkenntnis, was den Gesprächspartner bewegt und antreibt. Dabei berücksichtigen wir sowohl die sachliche als auch die gefühlsmäßige Seite einer Gesprächssituation. Wir beleuchten den erfolgreichen Umgang mit unsachlichem und ausweichendem Diskussionsverhalten des Gegenübers. Den überwiegenden Raum nehmen intensive praktische Übungen anhand der betrieblichen Gegebenheiten und Themen der Teilnehmenden sowie deren Auswertungen ein.

Themen des Seminars

- ▶ Grundsätze der Kommunikation
- ▶ Denkweise und Strategien des Gesprächspartners erkennen
- ▶ Mögliche Einwände und Gegenargumente einbeziehen
- ▶ Fragen, Einwände und Vorwände unterscheiden
- ▶ Themenbezogene wirksame Gesprächs- und Argumentationsstrategien
- ▶ Mit Fragen das Gespräch in die gewünschte Richtung lenken
- ▶ Emotionale und sachliche Argumentation
- ▶ Manipulative Gesprächstechniken erkennen und unfaire Taktiken abwehren
- ▶ Körpersprache: Die positive Wirkung der eigenen Haltung

Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026420510	14.10.–15.10.26	Sporthotel Grünberg	Grünberg	01.09.26	ca. 109 €	ca. 172 €





Mit Konflikten konstruktiv umgehen

In vielen betrieblichen Konflikten bist du als Berater*in oder gar Vermittler*in gefragt. Jede Seite verfolgt ihre Interessen. Auf unserem Seminar kannst du herausfinden, welche Konfliktarten es gibt und wie sie sich entwickeln. Du gewinnst einen Blick auf deine eigenen Konfliktmuster und lernst, Konfliktgespräche vorzubereiten und durchzuführen.

Themen des Seminars

- ▶ Konflikte erkennen und verstehen
- ▶ Rollen- und Zielkonflikte
- ▶ Konflikte in Teams, Gruppen und Organisationen
- ▶ Konfliktursachen bestimmen
- ▶ Eskalationsstufen eines Konflikts
- ▶ das eigene Konfliktverhalten kennenlernen
- ▶ vom Konflikt zur Konfliktlösung
- ▶ Beratungs- und Konfliktgespräche durchführen
- ▶ Gesprächs- und Moderationstechnik im Konfliktgespräch
- ▶ Grenzen der Konfliktlösung als Interessenvertreter*in

Zielgruppe

BR, JAV und SBV

Referent*innen

Gerald Schmitt, Open-Coach

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026421510	12.10.–16.10.26	Kress Hotel	Bad Soden Salmünster	11.09.26	ca. 412 €	ca. 425 €





Psychologie des Auftritts

Rhetorik – Reden halten, sicher auftreten und argumentieren

Wer als Mitglied des Betriebsrates Themen und Anliegen voranbringen will, muss sie – und vor allem sich selbst – wirkungsvoll präsentieren.

Wer bei Betriebsversammlungen Kolleg*innen für die BR-Ziele begeistern und in die Arbeit einbinden möchte, muss sicher und argumentationsstark reden können.

Wir hinterfragen die Glaubensmuster, machen uns die negativen Glaubenssätze bewusst und transformieren diese, um neue positive Kraftquellen für uns zu entdecken. Wir schärfen die Gabe, das eigene Verhalten und das der anderen zu beobachten.

Dabei wird auf spielerische Art und Weise vieles bewusst, was den meisten von uns im Bereich von automatischen, unbewussten (Re-)Aktionen verborgen war. Wir erheben unsere Stimme, wir nehmen uns den Raum, beziehen Position und vermitteln unsere Botschaft überzeugend. Dabei legen wir besondere Aufmerksamkeit auf das eigene Auftreten und den Einsatz von Körper und Stimme.

Themen des Seminars

- ▶ Grundlagen der Rhetorik
- ▶ Reden halten, die ankommen: Ziele, Zielgruppen, Themenauswahl
- ▶ Redetraining, Tipps und Feedback
- ▶ Was wir von Schauspielern lernen können
- ▶ Die Stimme – das besondere Werkzeug
- ▶ Wie nehme ich mich selbst wahr? Wie wirke ich auf andere?
- ▶ Positive und negative Glaubensmuster wahrnehmen und verändern
- ▶ Mit verschiedenen Stilmitteln experimentieren
- ▶ Atem- und Körperübungen

Zielgruppe

BR, JAV und SBV

Referent*innen

Dr. Simon Jakobs, SPJ-Consult

Seminargebühr

690 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026340510	17.08. – 19.08.26	Kress Hotel	Bad Soden Salmünster	17.07.2026	ca. 206 €	ca. 307 €





Zielgruppe

Betriebsräte

Referent*innen

Britta Ehrbrecht, EWR Consulting

Seminargebühr

460 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de

Schriftverkehr und Protokollführung im Betriebsrat

Einladungen, Tagesordnungen und Protokolle. Der Gesetzgeber hat genau festgelegt, was der Betriebsrat wann und wie schriftlich festhalten muss. Diese formalen Vorgaben sind unbedingt einzuhalten, da ansonsten zum Beispiel Stellungnahmen des Betriebsrates bei Verfahren vor dem Arbeitsgericht nicht gewertet werden können. Das Seminar zeigt, was der Betriebsrat alles beachten muss. In praktischen Übungen erlernen die Teilnehmenden, wie Protokolle entsprechend den Formvorgaben und gesetzlichen Bestimmungen angemessen und sinnvoll verfasst werden.

Themen des Seminars

- ▶ Anforderungen an den Schriftverkehr BR-intern/extern
- ▶ Bestellung von Schriftführer*innen, deren Befugnisse und Aufgaben
- ▶ Schriftformen: Verwendung von Musterschreiben, individualisierte Musterschreiben
- ▶ Anforderung von Informationen, Sachverständigen, Rechtsbeistand, Gesprächs- und Verhandlungsdokumentation usw.
- ▶ Fristenwahrung
- ▶ Anforderungen an ein rechtssicheres Protokoll
- ▶ Protokollarten: Wann ist welche Art sinnvoll?
- ▶ Die wichtigsten Rechtsgrundlagen, Rechtsfolgen bei Verstößen, Inhalt, Unterzeichnung usw.
- ▶ EDV-gestützte Protokollführung
- ▶ Einsichtnahme, Abschriften, Ablage und Aufbewahrungsfristen
- ▶ Besondere Anforderungen bei personellen Einzelmaßnahmen und Anhörungen gem. § 102 BetrVG
- ▶ Fallbeispiele aus der arbeitsrechtlichen und betrieblichen Praxis
- ▶ Know-how über die rechtlichen Vorschriften zu Schriftverkehr und Protokollführung
- ▶ Praxiswissen für die effektive Arbeit mit Textbausteinen und Musterschreiben

Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026290510	13.07.– 14.07.26	Kress Hotel	Bad Soden Salmünster	12.06.26	ca. 103 €	ca. 188 €









SPEZIALSEMINARE

Gesundheit, Prävention, Arbeitsschutz



Die Gefährdungsbeurteilung sorgt für Sicherheit im Betrieb _____ 46

Grundlagen des betrieblichen Eingliederungsmanagements
(BEM) _____ 48

Weniger Stress mit dem Stress _____ 49

Die Gefährdungs- beurteilung sorgt für Sicherheit im Betrieb

Die Grundlage der betrieblichen Sicherheit und des Gesundheitsschutzes bildet die gesetzlich vorgeschriebene Beurteilung der Arbeitsbedingungen nach § 5 Arbeitsschutzgesetz. Um die Arbeitsplatzanalysen und Gefährdungsbeurteilungen für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess menschengerechter Arbeitsbedingungen nutzen zu können, hat der Betriebsrat einige Aufgaben und Mitbestimmungsrechte. Das Seminar spannt den Bogen von den Aufgaben des Betriebsrates im Hinblick auf Präventionsmaßnahmen nach dem Arbeitsschutzgesetz bis hin zur regelmäßigen Erfolgskontrolle der Gefährdungsbeurteilung.





Themen des Seminars

- ▶ Grundlagen der betrieblichen Organisation und des Arbeitsschutzes
- ▶ Prävention nach dem Arbeitsschutzgesetz und Aufgaben des Betriebsrates
- ▶ Gefährdungsbeurteilung – die Gefährdungsbeurteilung als das zentrale Element des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- ▶ Arbeitsplatzanalysen und Gefährdungsbeurteilungen für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess menschengerechter Arbeitsbedingungen
- ▶ Gefährdungsbeurteilung nach § 5 ArbSchG und Verordnungen
- ▶ Präzisierung der Aufgabenstellung
- ▶ Ermittlung der Gefährdungen
- ▶ Tätigkeitsbezogene Gefährdungen
- ▶ Arbeitsbereichsbezogene Gefährdungen
- ▶ Personenbezogene Gefährdungen
- ▶ Bewertung der Gefährdungen
- ▶ Maßnahmen auswählen und umsetzen
- ▶ Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Regelmäßige Erfolgskontrolle
- ▶ Gestaltungsspielraum des Betriebsrates
- ▶ Beteiligungsrechte des Betriebsrates – Mitbestimmungsrechte nach § 87 Abs. 1 Nr. 7 und § 91 BetrVG
- ▶ Informations- und Mitwirkungsrechte (§§ 80, 89, 90 BetrVG)
- ▶ Einbindung von Arbeitgeber, Kolleg*innen und weiteren Stellen
- ▶ Sensibilisierung für Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- ▶ Zusammenarbeit mit betrieblichen und überbetrieblichen Stellen

Zielgruppe

Betriebsräte und
Vertrauensleute der Schwerbehinderten

Referent*innen

Karin Büchling,
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Seminargebühr

460 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG und § 179.4 SGBIX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026380510	15.09. – 16.09.26	Hotel Sonneck	Knüllwald	06.08.2026	ca. 105 €	ca. 214 €



Zielgruppe

Betriebsräte, Vertrauensleute
der Schwerbehinderten

Referent*innen

Karin Büchling,
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Seminargebühr

460 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de

Grundlagen des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM)

Arbeitgeber sind gemäß § 167 Absatz 2 SGB IX verpflichtet, Maßnahmen zur Wiedereingliederung und zum Erhalt der Gesundheit sowie des Arbeitsplatzes von langzeitkranken Betroffenen zu ergreifen. Dazu zählt das Angebot des Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM).

Die betriebliche Umsetzung von Prävention und Eingliederungsmanagement hängt im Wesentlichen vom Engagement der Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten und der Betriebsräte ab. In unserem Seminar machen wir euch vertraut mit dem Betrieblichen Eingliederungsmanagement und den darauf bezogenen Mitbestimmungsrechten. Somit werdet ihr fit für die aktive und fachlich fundierte Begleitung des BEM-Prozesses im Betrieb.

Themen des Seminars

- ▶ Sinn und Zweck des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM)
- ▶ Gesetzliche Grundlagen
- ▶ Sollte ein*e Arbeitnehmer*in am BEM teilnehmen?
- ▶ Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates:
§ 87 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG,
§ 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG,
§ 87 Abs. 1 Nr. 7 BetrVG
- ▶ Rechtsprechung des BAG,
insbesondere Beschluss vom
22.03.2016 – 1 ABR 14/14
- ▶ BEM-Grundsätze, insbesondere der Grundsatz der Freiwilligkeit
- ▶ Die Akteure des BEM
- ▶ Einladungsschreiben
- ▶ Erstgespräch und Fallgespräch(e)
- ▶ (Datenschutzrechtliche) Einwilligung
- ▶ Zweckbestimmung und Kündigungsverbot
- ▶ Verpflichtung auf die Vertraulichkeit
- ▶ Maßnahmen
- ▶ Dokumentation
- ▶ BEM-Akte und Personalakte
- ▶ Protokollierung

Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026422510	14.10.–15.10.26	Hotel Sonneck	Knüllwald	01.09.2026	ca. 105 €	ca. 214 €





Weniger Stress mit dem Stress

Effektives Stress- und Zeitmanagement für Betriebsratsmitglieder

Stress ist eine der größten Gesundheitsgefahren des 21. Jahrhunderts, denn die Anforderungen an unsere tägliche Arbeit und die Komplexität steigen kontinuierlich. Die Betriebsrats Tätigkeit wird immer öfter von Phasen mit Zeit- und Leistungsdruck bestimmt, die die Gesundheit beeinträchtigen können. Stressmanagement wird damit zur unverzichtbaren Kompetenz dafür, dauerhaft die eigene Gesundheit, Leistungsfähigkeit und die Freude an der Arbeit zu erhalten. Individuelles Zeitmanagement führt zu effizienter Betriebsratsarbeit und damit zu einem befriedigenden Arbeitsalltag. Dieses Seminar vermittelt auf lebendige Art, wie wir wirkungsvoll mit Stress umgehen und ihn reduzieren können. Dabei werden zum einen Stressfaktoren und das persönliche Stresserleben reflektiert und analysiert. Zum anderen vermittelt das Seminar neben den Mög-

lichkeiten zur Verbesserung der persönlichen Arbeitssituation Anregungen, wie die Zusammenarbeit im Gremium effektiver gestaltet werden kann. Abgerundet wird das Seminar mit alltagstauglichen und schnell erlernbaren Methoden zum Stressabbau und zur Regeneration.

Themen des Seminars

- ▶ Was ist Stress?
- ▶ Was sind die Auswirkungen von Stress auf körperlicher und mentaler Ebene?
- ▶ Energiehaushalt und Energiequellen
- ▶ Modell der inneren Antreiber
- ▶ Stressfaktoren auf verschiedenen Ebenen identifizieren und verorten
- ▶ Reflexion des eigenen Umganges mit Zeit
- ▶ »Zeitdiebe« erkennen
- ▶ Zeit- und Projektplanung
- ▶ Probleme lösungsfokussiert bearbeiten
- ▶ Wirkungsvoll und respektvoll Grenzen setzen
- ▶ Lebensbalance – was sind meine Ziele, und wie finde ich einen Ausgleich?
- ▶ Verschiedene wirksame, schnell erlernbare Methoden zum Stressabbau, zur Entspannung und Regenerierung

Zielgruppe

BR, Vertrauensleute der Schwerbehinderten

Referent*innen

Gerald Schmitt, Open-coach

Seminargebühr

690 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG
bzw. § 179.4 SGB IX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026270510	29.06.–01.07.26	Kress Hotel	Bad Soden Salmünster	29.05.26	ca. 206 €	ca. 307 €





SPEZIALSEMINARE

Betriebswirtschaft, Personalentwicklung und weitere Arbeitsfelder



Betriebswirtschaftliche Grundlagen
für Betriebsratsmitglieder _____ 52

Einführung in Künstliche Intelligenz _____ 54

Grundlagen der Arbeit im Wirtschaftsausschuss _____ 55

Das BR-Gremium leiten – Know How für BR-Vorsitzende
und Stellvertretende Vorsitzende von BR-Gremien _____ 56



Zielgruppe

Betriebsräte

Referent*innen

Sascha Cavelius, EWR Consulting

Seminargebühr

460 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG
Für Mitglieder des Wirtschaftsausschusses, die kein Betriebsratsmandat haben, besteht ein entsprechender Schulungsanspruch gemäß § 107 BetrVG, sofern die erforderlichen Kenntnisse noch nicht vorhanden sind

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de

Betriebswirtschaftliche Grundlagen für Betriebsratsmitglieder

Wie steht es um meinen Betrieb? Wie ist die wirtschaftliche Lage tatsächlich? Welche Auswirkungen hat die Finanzplanung auf die Belegschaft? Ist mit Personalabbau zu rechnen? All dies sind Fragen, zu deren Beantwortung es betriebswirtschaftliche Kenntnisse braucht. Entscheidungen im Unternehmen werden in der Regel unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten getroffen. Doch wie interpretiere ich die wirtschaftlichen Zahlen richtig? Dafür sind betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse und ein Grundverständnis über betriebswirtschaftliche Zusammenhänge notwendig.

Das Wissen über wirtschaftliche Zusammenhänge im Unternehmen unterstützt Sie dabei, auf Augenhöhe mit der Unternehmensleitung zu verhandeln. In diesem Seminar werden Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, sowie wirtschaftliche Zusammenhänge und ihre Auswirkungen auf das Unternehmen und die Belegschaft beleuchtet. Es wird aufgezeigt, wie im Rahmen der Mitwirkungsrechte Einfluss genommen und wie die erworbenen Kenntnisse zielgerichtet in der Praxis umgesetzt werden können.

Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026200510	11.05. – 12.05.26	BZ Kirkel	Kirkel	10.04.26	ca. 57 €	ca. 143 €





Themen des Seminars

- ▶ Themen im Seminar
- ▶ Beteiligung des Betriebsrats in wirtschaftlichen Angelegenheiten
- ▶ Rechte des Betriebsrats in wirtschaftlichen Angelegenheiten
- ▶ Zusammenarbeit und Informationsbeschaffung durch den Wirtschaftsausschuss optimieren
- ▶ Gemeinsam Strategien entwickeln und Einfluss nehmen
- ▶ Organisation und Steuerung des Unternehmens
- ▶ Rechtsformen von Unternehmen und ihre Auswirkungen
- ▶ Wo sind welche wirtschaftlichen Informationen vorhanden?
- ▶ Wie funktioniert die Planung und Steuerung des Unternehmens?
- ▶ Finanzielle Situation des Unternehmens
- ▶ Informationen aus Buchhaltung und Controlling nutzen
- ▶ Aktuelle Angaben aus Monatsauswertungen gewinnen
- ▶ Welche Informationen enthalten Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung?
- ▶ Weiterführende Erläuterungen aus Anhang und Lagebericht analysieren
- ▶ Zukünftige Situation des Unternehmens
- ▶ Folgen der Unternehmensplanung für die Personalsituation erkennen
- ▶ Wohin steuert das Unternehmen?
- ▶ Die Zukunftssicherung des Unternehmens beurteilen





Zielgruppe

BR, JAV, SBV

Referent*innen

Wilke Witte, Trainer, Berater und
Experte für angewandte KI, Hamburg

Seminargebühr

690 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG bzw. § 179.4 SGB IX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de

Einführung in Künstliche Intelligenz

Die fortschreitende Digitalisierung und der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) prägen zunehmend unsere Arbeitswelt.

Während auf der einen Seite Vieles einfacher wird, verändert sich gleichsam der Arbeitsalltag. Es entstehen neue Herausforderungen wie auch Gefahren für den Arbeitsplatz. Als Betriebsrätinnen und Betriebsräte treffen wir auf Sorgen und Verunsicherung. Dabei stehen wir selbst vor der Herausforderung, diese Technologien zu verstehen und aktiv mitzugestalten, wie diese im betrieblichen Kontext eingesetzt werden. In diesem Seminar erarbeiten wir ein fundiertes Verständnis von KI und ihren Auswirkungen auf die Arbeitsplätze sowie die Rolle der Arbeitnehmervertretung in diesem Kontext.

Wir beleuchten die technischen Grundlagen, erkunden Anwendungsbereiche und diskutieren die sozialen, ethischen sowie arbeitsrechtlichen Aspekte. Das Ziel ist, Sie mit dem notwendigen Wissen und Strategien auszustatten, damit Sie im Betriebsrat effektiv agieren und die Einführung von KI-Technologien im Sinne der Belegschaft begleiten können.

Themen des Seminars

- ▶ Verständnis der Grundprinzipien von KI, maschinellem Lernen und neuronalen Netzen.
- ▶ Einblick in die Anwendungsbereiche von KI und deren Einfluss auf verschiedene Branchen und Arbeitsfelder.
- ▶ Diskussion über die sozialen und ethischen Implikationen von KI in der Arbeitswelt.
- ▶ Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats bei der Implementierung von KI-Systemen.
- ▶ Entwicklung von Strategien für eine transparente und mitarbeiterorientierte Gestaltung des KI-Einsatzes.

Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026360510	03.08. – 05.08.26	Hotel Sonneck	Knüllwald	22.06.26	ca. 210 €	ca. 343 €





Grundlagen der Arbeit im Wirtschaftsausschuss

Der Wirtschaftsausschuss ist ein wichtiges Instrument zur Wahrung der Interessen der Beschäftigten. Über ihn erlangt der Betriebsrat wichtige Informationen zur wirtschaftlichen und finanziellen Lage des Unternehmens und über ökonomischen Entscheidungen sowie deren Auswirkungen auf die Beschäftigung. Vielen Betriebsräten und Wirtschaftsausschussmitgliedern fällt es jedoch schwer, mit dem Arbeitgeber über die wirtschaftlichen Angelegenheiten des Betriebes zu beraten, die gewonnenen Informationen richtig einzuordnen und für die eigene Arbeit zu nutzen.

Unser Grundlagenseminar informiert über die Rolle und die Aufgaben des Wirtschaftsausschusses und vermittelt die Grundlagen des Jahresabschlusses. So werden auch »betriebswirtschaftliche Einsteiger« in die Lage versetzt, die Unterrichts- und Beratungsrechte, die dem Wirtschaftsausschuss per Gesetz zustehen, besser zu nutzen.

Themen des Seminars

- ▶ Aufgaben und Selbstverständnis der Arbeit des Wirtschaftsausschusses sowie Rechtliche und organisatorische Grundlagen der Arbeit des Wirtschaftsausschusses, insbesondere Informations- und Beratungsrechte
- ▶ Wirtschaftliche Angelegenheiten, Geschäftsführung, Bildung und Bestellung von Mitgliedern
- ▶ Zusammenarbeit mit anderen Organen der Interessenvertretung
- ▶ Durchsetzung von Informations- und Beratungsrechten
- ▶ Unternehmensplanung und Jahresabschluss als Informationsquellen für den Wirtschaftsausschuss
- ▶ Tipps und Handlungsempfehlungen zur praktischen Arbeit

Zielgruppe

Betriebsräte

Referent*innen

Sascha Cavelius, EWR Consulting

Seminargebühr

690 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG
Für Mitglieder des Wirtschaftsausschusses, die kein Betriebsratsmandat haben, besteht ein entsprechender Schulungsanspruch gemäß § 107 BetrVG, sofern die erforderlichen Kenntnisse noch nicht vorhanden sind.

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026460510	09.11.– 11.11.26	Bildungszentrum Kirkel	Kirkel	09.10.2026	ca. 113 €	ca. 222 €





Zielgruppe

Betriebsratsvorsitzende und
stv. Vorsitzende

Referent*innen

Eva Urbantschitsch
Kommunikationstrainerin,
systemischer Coach

Seminargebühr

460 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de

Das Betriebsratsgremium leiten

Know-how für Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende von Betriebsratsgremien

Mit der Wahl zur*zum Vorsitzenden bzw. Stellvertreter*in ändern sich die Aufgaben und die Verantwortung. Man ist nicht nur inhaltlich gefragt, sondern steht vor der Herausforderung, die Arbeit im Gremium effektiv zu organisieren. In Zeiten, in denen Gremienarbeit ohne Teamarbeit undenkbar ist, stellt sich den Vorsitzenden

häufig die Frage, wie das denn gehen könnte: eine besondere Rolle einzunehmen, ohne die ganze Bürde der Verantwortung auf den eigenen Schultern zu tragen. Delegieren, Beteiligen und Verantwortung übertragen gehören zur Leitungsaufgabe ebenso dazu, wie das Gremium und seine Strategie zu managen.

Themen des Seminars

- ▶ Betriebsratsarbeit als Teamarbeit – Besonderheiten
- ▶ Menschen motivieren und ihre Entwicklung unterstützen
- ▶ Aufgaben klären und verfolgen
- ▶ Sitzungen vorbereiten und leiten



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026370510	07.09.–08.09.26	Kress Hotel	Bad Soden Salmünster	07.08.26	ca. 103 €	ca. 188 €







SPEZIALSEMINARE

Tarifverträge, Entgelt und Leistung

Eingruppierung und betrieblicher Umgang mit AT-Beschäftigten	60
Entgeltgestaltung im Rahmen der Transformation	62
Wie viel ist Arbeit wert	64
Welche Leistung, welches Geld	65
Reden wir über Geld	66
AT-Beschäftigte-Besonderheiten bei der Vergütung	67





Nutzen für die Praxis

Sicherer Abgrenzung zwischen außertariflich und tariflich Beschäftigten
Handlungskompetenz für die Vertretung von AT-Beschäftigten

Zielgruppe

Betriebsräte

Referent*innen

Martin Lott,
BR-Fachreferent
Norddeutsches Beratungskontor

Seminargebühr

690 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de

Eingruppierung und betrieblicher Umgang mit AT-Beschäftigten

Arbeits- und tarifrechtliche Besonderheiten

In vielen Betrieben nimmt die Anzahl außertarifliche Beschäftigter (AT-Beschäftigte) zu und gleichzeitig werden höhere Entgeltgruppen nicht mehr vergeben. Für den Betriebsrat bedeutet es, neben den geltenden tariflichen Bestimmungen einordnen zu können, welchen rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten sie für die AT-Beschäftigten haben.

Das Seminar gibt einen Überblick über die rechtlichen Unterschiede zwischen tariflich und außertariflich Beschäftigten und die Mitbestimmungsmöglichkeiten des Betriebsrates. Darauf aufbauend werden Handlungsmöglichkeiten erarbeitet, die den Betriebsrat befähigen, alle Beschäftigten kompetent zu vertreten.

Themen des Seminars

- ▶ Begriffsdefinition »außertariflicher Beschäftigter«
- ▶ Abgrenzung zu Tarifbeschäftigten
- ▶ Außertarif vs. Übertarif
- ▶ Mitbestimmungsmöglichkeiten des Betriebsrates (§ 87, § 99 BetrVG)
- ▶ Eingruppierungspraxis bei AT-Beschäftigten
- ▶ Kollektive Regelungsmöglichkeiten
- ▶ Handlungsmöglichkeiten zur »Rückkehr in den Tarif«
- ▶ Beteiligungsmöglichkeiten der Beschäftigten bei der betrieblichen Umsetzung



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026450510	02.11.–04.11.26	Kress Hotel	Bad Soden Salmünster	02.10.26	ca. 206 €	ca. 307 €



Entgeltgestaltung im Rahmen der Transformation

Die aktuelle Wirtschaftssituation sowie der Einfluss der Digitalisierung und des Klimawandels sorgen für neuartige Anforderungen. Der Transformationsprozess ist betrieblicher Bestandteil geworden, und der strukturelle Veränderungsgrad ist erheblich.

Jede*r Einzelne ist mehr oder weniger stark von Veränderungen betroffen. Dabei sind verschiedenen Branchen und Arbeitsbereiche auf unterschiedliche Art und Weise berührt. Vonseiten der Arbeitgeber steht hierbei häufig die Erhöhung der Erträge im Vordergrund. Faktoren wie Kostenreduzierung, Durchlaufzeiten, Lieferfähigkeit und Qualität bilden den Schwerpunkt von Optimierungs- und Veränderungsprozessen im Rahmen der Transformation.

Darüber hinaus ist jegliche Verschwendung im Unternehmen zu eliminieren, und die Wertschöpfung ist zu steigern. Agile Arbeit und Methoden wie Lean, SMED, KVP, Wertstromanalysen usw. sind heute Standard und Treiber dieser Veränderungsprozesse. Der Betriebsrat trägt hierbei eine hohe Verantwortung – insbesondere auch im Rahmen der Entgeltgestaltung.





Themen des Seminars

- ▶ Aktuelle Tendenzen bei Veränderungsprozessen in der heutigen Arbeitswelt
- ▶ Wie sehen und verarbeiten die Kolleg*innen die betrieblichen Entwicklungen, und wie erleben sie ihre persönliche Arbeitssituation? Inwieweit verändert sich die »übertragene Arbeit« mit den betrieblichen Optimierungen/Veränderungen?
- ▶ Diskussion der Auswirkungen und Ansätze im Hinblick auf die anforderungsbezogene Entgeltfindung
- ▶ Kennzahlen und andere Leistungsindikatoren im Rahmen der betrieblichen Optimierungen/Veränderungen
- ▶ Beispielhafte Entgeltansätze im Rahmen von Lean und KVP
- ▶ Diskussion der Auswirkungen und Ansätze in Hinblick auf Entgeltgrundsätze und Entgeltmethoden auch im Zusammenhang mit tariflichen und betriebsverfassungsrechtlichen Regelungen
- ▶ Erstes (vorläufiges) Bewerten und Ableiten von Zielen des Seminars
- ▶ Hinterfragen der Einflüsse, die sich aus diesen Prozessen für die Entgeltgestaltung ergeben
- ▶ Bewerten, ob und wie sich Eingruppierungen durch diese Prozesse verändern
- ▶ Einschätzen, inwieweit Entgeltgrundsätze/-methoden noch passend sind?
- ▶ Ermöglichen einer Auswahl des Entgeltgrundsatzes, der auch in der zukünftigen Arbeitswelt der Leistungsgerechtigkeit am besten Rechnung trägt
- ▶ Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten für eine Leistungsregulation innerhalb dieser veränderten Arbeitswelt Handlungsbedarfen

Zielgruppe

Betriebsräte

Referent*innen

Martin Lott,
Norddeutsches Beratungskontor

Seminargebühr

690 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026290510	24.08. – 26.08.26	Kress Hotel	Bad Soden Salmünster	24.07.26	ca. 206 €	ca. 307 €





Zielgruppe

Betriebsräte

Seminargebühr

1.500 € zzgl.
1.207,25 € Unterkunft und Verpflegung
2707,25 € Gesamtkosten

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Anmeldung nur über das
Bildungszentrum in Bad Orb

Blended Learning

24. November 2026
13:00–15:00 Uhr



Wie viel ist Arbeit wert

Entgelt-Reihe in Bad Orb I

Dieses Seminar richtet sich an Betriebsrät*innen, die sich in Entgelt- oder Personalausschüssen schwerpunktmäßig mit Themen von Arbeitsbewertung und Eingruppierung auseinandersetzen. Im Seminar betrachten wir die Grundsätze für die Bewertung von Arbeit, Kriterien nach denen im Rahmen der ERA Tarifverträge bewertet wird und die gesetzlichen und tariflichen Möglichkeiten, um Eingruppierung reklamieren zu können. Darüber hinaus werden wie an zahlreichen Beispielen die Arbeitsbewertung und die Eingruppierung praktisch erproben.

Themen des Seminars

- ▶ Einordnung der Grundentgeltdifferenzierung in die Tarifsystematik und neue Regelungen in den ERA-Tarifverträgen der Mittelgruppe und Thüringens
- ▶ Die Rolle der Niveau-, Richt-, und Orientierungsbeispiele
- ▶ Regularien zur Lösung von Konflikten
- ▶ Die Schnittstelle von Grund- und Leistungsentgelt

Seminarnummer	Termin	Ort	Anmeldefrist	Seminarkosten
Für alle Regionen				
000026091	22.02.–27.02.2026	IG Metall Bildungszentrum Bad Orb	23.01.26	siehe oben Seminargebühr
000026172	19.04.–24.04.2026	IG Metall Bildungszentrum Bad Orb	20.03.26	
000026432	18.10.– 23.10.2026	IG Metall Bildungszentrum Bad Orb	18.09.26	



Welche Leistung, welches Geld

Entgelt-Reihe in Bad Orb II

Neben dem Grundentgelt ist der leistungsabhängige Entgeltbestandteil entscheidend für die Verdiensthöhe der Beschäftigten. Hier gibt es drei Möglichkeiten der Ermittlung; Leistungsbeurteilung, Kennzahlenvergleich und Zielvereinbarung. In diesem Seminar erhalten die Teilnehmer*innen einen Überblick über die grundsätzlichen Unterschiede zwischen Zeit- und Leistungsentgelt, die drei Methoden zur Ermittlung des leistungsabhängigen Entgelts sowie die Möglichkeiten der Einflussnahme als betriebliche*r Interessenvertreter*in.

Themen des Seminars

- ▶ Leistungsbeurteilung ohne »Nasenfaktor«?
- ▶ Bezugsgrößen für den Kennzahlenvergleich auf dem Prüfstand
- ▶ Zielvereinbarungen mitgestalten
- ▶ Beispielhafte betriebliche Regelungen und Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen
- ▶ Freistellungen

Zielgruppe

Betriebsräte

Seminargebühr

1.500 € zzgl.
1.207,25 € Unterkunft und Verpflegung
2707,25 € Gesamtkosten

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Anmeldung nur über das
Bildungszentrum in Bad Orb

Blended Learning

25. November 2026
9:00–11:00 Uhr



Seminarnummer	Termin	Ort	Anmeldefrist	Seminarkosten
Für alle Regionen				
000026381	13.09.– 18.09.2026	IG Metall Bildungszentrum Bad Orb	14.08.28	siehe oben Seminargebühr



Zielgruppe

Betriebsräte

Seminargebühr

1.500 € zzgl.
1.207,25 € Unterkunft und Verpflegung
2707,25 € Gesamtkosten

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Anmeldung nur über das
Bildungszentrum in Bad Orb



Reden wir über Geld

Entgelt-Reihe in Bad Orb III

Eingruppierungen und Umgruppierungen, aber auch Leistungsbemessungen führen immer wieder zu Konflikten im Betrieb. Grund genug, als Betriebsrat dieses Thema strukturiert anzugehen und für Verhandlungen - zum Beispiel im Rahmen paritätischer Kommissionen bestmöglich vorbereitet zu sein. Wir behandeln strategische Vorbereitungen und den Ablauf von Verhandlungen, die Ergebnissicherung sowie Bewältigungsstrategien für festgefahrene Verhandlungssituationen. Diese vermitteln wie nicht nur theoretisch, sondern üben und reflektieren sie praktisch.

Themen des Seminars

- ▶ Absprachen vorbereiten und zielorientiert gestalten
- ▶ Kommunikationsübungen
- ▶ Praxissimulation und Reflexion

Seminarnummer	Termin	Ort	Anmeldefrist	Seminarkosten
Für alle Regionen				
000026253	14.06.–19.06.2026	IG Metall Bildungszentrum Bad Orb	15.05.26	siehe oben Seminargebühr
000026474	15.11.–20.11.2026	IG Metall Bildungszentrum Bad Orb	16.10.26	



AT-Beschäftigte-Besonderheiten bei der Vergütung

Entgelt-Reihe in Bad Orb IV

Beschäftigungsverhältnisse im sogenannten »AT-Status« nehmen kontinuierlich zu und bergen allzu oft ein »Buch mit sieben Siegeln« für den Betriebsrat. Diese gilt es aufzulösen, um die Mitbestimmungsmöglichkeiten zu identifizieren und im Betrieb auszuschöpfen.

Themen des Seminars

- ▶ Rechtliche Stellung AT Beschäftigter in der Mitbestimmung in Abgrenzung zu »Leitenden Angestellten«
- ▶ Umgang mit »Schein-AT-Beschäftigung«
- ▶ ERA-Tarifvertrag und Vergütungsgrundlagen
- ▶ Eingruppierungs- und Entgeltfindungssystematiken mit variablen Bestandteilen und Boni
- ▶ Gängige Entlohnungsmodelle
- ▶ BetrVG § 77(3) und § 87 (1): Regelungsmöglichkeiten
- ▶ Exkurs zu Arbeitszeit und IT-Tools
- ▶ Vor- und Nachteile ausgewählter Vereinbarungen
- ▶ Kommunikation im Betrieb über Entgeltfragen
- ▶ Englische Übersetzung betriebsverfassungsrechtlicher Grundlagen für internationale AT-Beschäftigte (Keywords Labour Law)

Zielgruppe

Betriebsräte

Seminargebühr

1.230 € zzgl.
1.207,25 € Unterkunft und Verpflegung
2707,25 € Gesamtkosten

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Anmeldung nur über das
Bildungszentrum in Bad Orb



Seminarnummer	Termin	Ort	Anmeldefrist	Seminarkosten
Für alle Regionen				
000026232	31.05.–03.06.2026	IG Metall Bildungszentrum Bad Orb		siehe oben Seminargebühr





JAV SEMINARE

Grundlagenseminar für Jugend- und
Auszubildendenvertreter*innen (JAV I) _____70

Aufbauseminar für Jugend- und
Auszubildendenvertreter*innen (JAV II) _____73



**ORGA
NICE**

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich als Grundlagenseminar an gewählte Jugend- und Auszubildendenvertretungen.

Referent*innen

Referent*innen-Team, Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter www.bildungsportal-mitte.de



BETRIEBSRÄTE-
AKADEMIE MITTE

Bildungsprogramm 2026 | Für BR, JAV und SBV

Grundlagenseminar für Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen (JAV I)

Du bist neu gewählte*r Jugend- und Auszubildendenvertreter*in und findest dich so langsam in deine neue Funktion ein? – Du fragst dich, welche Rechte du hast und welche Pflichten auf dich zu kommen? – Du brauchst Tipps für deine tägliche Arbeit? – Du würdest dich gern mit Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen aus anderen Betrieben austauschen und vernetzen? Dann bist du genau hier richtig!

Themen des Seminars

Ausgehend von den Fragen und den Erfahrungen der Seminarteilnehmer*innen wollen wir in diesem Seminar

- ▶ die Aufgabenbereiche und Handlungsoptionen der Jugend- und Auszubildendenvertretung besprechen,
- ▶ die Qualität der Ausbildung analysieren und die Möglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung aufzeigen,
- ▶ den Interessengegensatz von Kapital und Arbeit und die Notwendigkeit gewerkschaftlicher Interessenvertretung genauer untersuchen,

- ▶ die für deine Arbeit als Jugend- und Auszubildendenvertreter*in notwendigen Gesetze genauer unter die Lupe nehmen,
- ▶ dir einen umfassenden Überblick über weiterführende Seminarangebote für Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen geben.

Und natürlich sprechen wir darüber, wie Gewerkschaften inner- und außerhalb der Betriebe agieren müssen, damit wir unsere Ziele und Forderungen für »Gute Arbeit« und »Gutes Leben« durchsetzen können.

Das JAV-Grundlagenseminar dauert eine Woche und wird von erfahrenen Referent*innen geleitet.



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026130202	22.03.–28.03.26	ver.di Bildungszentrum	Gladenbach	06.02.26	Preis auf Anfrage	
A20026500202	06.12.–12.12.26	Brückenmühle	Roes	06.11.26	ca. 378 €	ca. 677 €
A20027091202	28.02.–05.03.27	Bildungszentrum	Kirkel	29.01.27	ca. 380 €	ca. 529 €
Insbesondere für die Region Erfurt, für alle Regionen						
A20026110202	08.03.–14.03.26	AHORN Berghotel	Friedrichsroda	06.02.26	ca. 588 €	ca. 629 €
Für die Region Hanau/Fulda/Mittelhessen						
A20027080202	21.02.–27.02.27	Kress Hotel	Bad-Soden Salmünster	20.03.26	ca. 618 €	ca. 674 €
A20027160202	18.04.–24.04.27	Kress Hotel	Bad-Soden Salmünster	19.03.27	ca. 618 €	ca. 674 €
Für die Region Jena-Saalfeld						
Termin in 2027 in Planung						
Für die Region Koblenz/Neuwied						
A20027031202	17.01.–23.01.27	Brückenmühle	Roes	18.12.26	ca. 378 €	ca. 677 €
Für die Kooperation Pfalz						
A20026170202	19.04.–25.04.26	Gartenhotel Heusser	Bad Dürkheim	20.03.26	ca. 696 €	ca. 682 €
A20027070202	14.02.–20.02.27	Bildungszentrum	Kirkel	15.01.27	ca. 380 €	ca. 529 €
Für die Region Mainz-Wiesbaden/Darmstadt						
A20026501202	06.12.–12.12.26	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	18.12.26	ca. 774 €	ca. 666 €
Für die Region Neunkirchen/Saarbrücken						
A20027090202	28.02.–06.03.27	Brückenmühle	Roes	29.01.27	ca. 378 €	ca. 677 €
Für die Region Offenbach						
A20027040202	24.01.–30.01.27	IG Metall Bildungszentrum	Bad Orb	18.12.26	ca. 774 €	ca. 666 €
Für die Region Trier						
A20027030202	17.01.–23.01.27	Bildungszentrum	Kirkel	18.12.26	ca. 380 €	ca. 529 €







Aufbauseminar für Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen (JAV II)

Zu einer erfolgreichen JAV-Tätigkeit gehört der umfassende Blick auf die Qualität der Berufsausbildung. Dazu wird entsprechendes »Handwerkszeug« benötigt. Neben der Vertiefung der Gesetze und grundlegenden Mitbestimmungsmöglichkeiten der Jugend- und Auszubildendenvertretung, geht es in diesem Seminar um Handlungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten zur Verbesserung der Ausbildungsqualität. Dazu zählen Grundlagen der Kommunikation mit der in § 60 Abs. 1 BetrVG genannten Personen, sowie Möglichkeiten der Informationsbeschaffung und Kommunikation. Die Teilnehmenden lernen mit den Akteuren im Betrieb zusammen zu arbeiten und Lösungsansätze für eine gute Ausbildung zu entwickeln.

Themen des Seminars

- ▶ Das »duale System« der Beruflichen Bildung (Betrieb und Schule) und die gesetzlichen Rahmenbedingungen.
- ▶ Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) und seine konkreten Handlungsmöglichkeiten.
- ▶ Überwachung der Einhaltung von Ausbildungsrahmenplänen und Rahmenlehrplänen.
- ▶ Vertiefung der rechtlichen Grundlagen (BetrVG mit Kommentierung, Tarifverträge und Tarifvorbehalt).
- ▶ Mitbestimmungsmöglichkeiten zur Verbesserung der Ausbildungsqualität.
- ▶ Informationsbeschaffung und Grundlagen der Kommunikation.
- ▶ Aktivitäten systematisch und strukturiert planen und umsetzen.
- ▶ Beispiele für konkrete Mitbestimmung und Mitwirkung.

Zielgruppe

Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen, die an einem »JAV-Grundlagenseminar« teilgenommen haben.

Referent*innen

Referent*innen Team Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für die Region Neunkirchen/Saarbrücken						
A20026091202	22.02.–28.02.26	Brückenmühle	Roes	23.01.26	ca. 378 €	ca. 677 €
Für die Region Offenbach/Trier						
A20026101202	01.03.–07.03.26	ver.di Bildungszentrum	Gladenbach	16.01.26	Preis auf Anfrage	
Für die Region Völklingen						
A20026310202	26.07.–31.07.26	Bildungszentrum	Kirkel	26.06.26	ca. 323 €	ca. 441 €





SBV SEMINARE



Zentrale Aufgaben
der Schwerbehindertenvertretung
(Teilhabepaxis I)

76

Zentrale Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung (Teilhabepraxis I)

Die Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung sind ein wichtiger Teil der Mitbestimmungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten im Betrieb. Fragen der Eingliederung von Schwerbehinderten und ihre Einbindung in die betrieblichen Abläufe sind aber auch Aufgaben des Betriebsrates und der gewerkschaftlichen Vertrauensleute. Die Gestaltung von diskriminierungsfreien Arbeitsplätzen und entsprechenden Arbeitsbedingungen ist ein wichtiges gewerkschaftliches Ziel.

Auch deshalb stellt die IG Metall an den Gesetzgeber Forderungen, die die Rahmenbedingungen für die Menschen mit Behinderung und für ihre Interessenvertretung erleichtern. Das Seminar bietet die Chance, sich mit den vielfältigen Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung vertraut zu machen und konkrete Handlungsmöglichkeiten zu erfahren.



Themen des Seminars

- ▶ Erfahrungsaustausch zum Handlungsfeld Schwerbehindertenvertretung,
- ▶ Trends zu den Veränderungen in der Arbeitswelt, unternehmerischen Strategien und ihre Wirkungen auf die Arbeitsplätze und Arbeitsbedingungen,
- ▶ soziale und gesundheitliche Risiken in der Arbeitswelt,
- ▶ Ausmaß und Ursachen von Behinderungen,
- ▶ Stellung, Aufgaben und Rechte der Schwerbehindertenvertretung,
- ▶ Forderungen und Kampagnen der IG Metall im Rahmen »Gute Arbeit – gutes Leben«,
- ▶ Praxisbeispiele zur Organisation der SBV-Arbeit,
- ▶ Fallbeispiele zu den Informations-, Beratungs- und Betreuungsrechten,
- ▶ Zusammenarbeit mit außerbetrieblichen Stellen, wie Integrationsamt, Agentur für Arbeit usw.,
- ▶ wie Beschäftigte mit Behinderung in die Interessenvertretung einbezogen werden können,
- ▶ Informationen über Weiterbildungsmöglichkeiten.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Vertrauensleute der Schwerbehinderten (§ 179.4 SGB IX) und an Betriebsratsmitglieder (§ 37.6 BetrVG).

Sinnvoll ist die vorherige Teilnahme an einem Grundlagenseminar A I, BR I bzw. Seminar AuG I.

Referent*innen

Referent*innen-Team, Bezirk Mitte

Seminargebühr

1.150 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Freistellung

§ 37 Abs. 6 BetrVG bzw.
§ 179 Abs. 4 SGB IX

Anmeldung

Direkt über den QR Code unter
www.bildungsportal-mitte.de



Seminarnummer	Termin	Seminarhaus	Ort	Anmeldefrist	Unterkunft	Verpflegung
Für alle Regionen						
A20026170208	12.04.–17.04.26	Pfalzhotel	Grünstadt-Asselheim	27.02.26	ca. 550 €	ca. 698 €





BILDUNGSBERATUNG

Qualifizierung Zielorientiert: maßgeschneidert für euren Bedarf –
Bildungsberatung für Betriebsräte, JAVen und SBVen _____ 80



BILDUNGSBERATUNG

Qualifizierung zielorientiert: maßgeschneidert für euren Bedarf

Bildungsberatung für Betriebsräte, JAVen und SBVen

Gute Qualifikation, Engagement und Erfahrung – das brauchen starke und durchsetzungsfähige Interessenvertretungen. Besonders heute, wo der rasante gesellschaftliche Wandel und ständige Veränderungen in den Betrieben euch vor immer komplexere Herausforderungen stellen.

Ob ihr in Betriebsrat, JAV oder SBV aktiv seid: Wir machen euch rundum fit für eure spannende und verantwortungsvolle Aufgabe.

Wir bieten die richtigen Seminare – und wir haben einen Plan!

Nicht jede*r profitiert von derselben Weiterbildung – aber was ist für wen das Richtige? Das finden wir gemeinsam heraus. Egal ob neu im Amt oder schon lange dabei, ob individuelle Qualifizierung oder ein Seminar für ein ganzes Gremium: Wir sind an eurer Seite und unterstützen euch durch zielgerichtete und nachhaltige Bildungsplanung.

So wird nicht nur eure Handlungsfähigkeit gestärkt. Gute Planung bringt auch den Kolleg*innen Sicherheit am Arbeitsplatz, schafft Verlässlichkeit für das Gremium und hilft euch selbst, den Überblick zu behalten. Bei Bedarf begleiten wir euch auch über einen längeren Zeitraum.

Euer Bedarf bestimmt den Inhalt der Beratung.





Mögliche Themen:

- ▶ Seminarangebote – ein Überblick
- ▶ Seminarempfehlungen: BR-Führerschein, JAV-Führerschein, weitere Ausbildungsgänge
- ▶ Grundsätze der Grundlagenbildung für alle
- ▶ Spezialwissen nach Aufgaben und Zuständigkeit
- ▶ Spezielle Gremienschulungen, Klausuren, Workshops
- ▶ Recht auf Qualifizierung:
gesetzliche Freistellungsmöglichkeiten
BetrVG § 37.6, § 37.7
- ▶ Weiterbildungsgesetze der Länder
- ▶ Qualifizierungsplan für ein Gremium
- ▶ Individueller Qualifizierungsplan
- ▶ Unterstützende Werkzeuge/Excel-Tabellen
- ▶ Bildungsorganisation im Gremium,
die*der betriebliche Bildungsberater*in

Interesse?

**Einfach anrufen und einen
Termin vereinbaren.**

Betriebsräte-Akademie Mitte
Daniel Erbes | Telefon: 069 1338920-10
daniel.erbes@br-akademie-mitte.de







RUND UMS SEMINAR

Teilnahmebedingungen	84
Musterformulare	86
Betriebsratsbeschluss	86
Mitteilung an den Arbeitgeber	87
Anmeldeformular	88
Deine IG Metall vor Ort	90
Bildungszentren, Seminarhäuser und -Hotels	92
Aktuell und informativ: Das Bildungsportal Mitte	94
Kalender 2026 und Ferientermine	95





Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Bitte meldet euch für alle im Seminarplan enthaltenen Seminare möglichst frühzeitig in eurer zuständigen Geschäftsstelle, bei der Betriebsräte-Akademie Mitte oder direkt online auf unserer Website an. Beachtet dabei bitte die jeweilige Anmeldefrist. Ein passendes Anmeldeformular findet ihr auf den folgenden Seiten. Rechtzeitig vor Seminarbeginn erhält jede*r Teilnehmer*in eine Einladung sowie weitere Hinweise zum Seminarbesuch (zur Anreise, zum Seminarbeginn und -ende usw.).

Freistellung

Mitglieder des Betriebsrates und Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung haben Freistellungsanspruch gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG. Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG vermitteln Kenntnisse, die für die Arbeit des Betriebsrates bzw. der Jugend- und Auszubildendenvertretung erforderlich sind.

Zur Teilnahme an Seminaren nach § 37 Abs. 6 BetrVG ist ein entsprechender Betriebsratsbeschluss sowie die Mitteilung an den Arbeitgeber erforderlich. Die Formulare dazu findet ihr auf den folgenden Seiten.

Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten haben einen Freistellungsanspruch nach § 179 Abs. 4 SGB IX. Welcher Freistellungsanspruch auf die einzelnen Seminare zutrifft, ist direkt bei den Seminaren angegeben.

Seminarkosten

Alle Preise vorbehaltlich Irrtum und Preisänderungen. Der Arbeitgeber trägt die Gesamtkosten. Dazu zählen die Seminargebühr sowie Unterkunfts- und Verpflegungskosten. Die im Bildungsprogramm ausgewiesenen Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind inkl. MwSt. und basieren auf den Angeboten der Seminarhäuser und können bei der Abrechnung abweichen. Kostenänderungen aufgrund lokal erhobener Steuern sind möglich.

Seminarkosten sowie Unterkunft und Verpflegung stellen wir dem Arbeitgeber in Rechnung. Dazu ist es unbedingt erforderlich, uns im Vorfeld des Seminars die Seminarplatzbestellung/Kostenübernahmeerklärung unterzeichnet vom Arbeitgeber zu übermitteln.

Die Kosten für die An- und Abreise müssen von den Teilnehmenden selbst mit dem Arbeitgeber abgerechnet werden.

Die Betriebsräte-Akademie Mitte gGmbH ist als gemeinnützige Gesellschaft anerkannt. Die Seminargebühren sind gem. § 4 Nr. 22 UStG steuerfrei; die Leistungen für Unterkunft und Verpflegung werden im Rahmen unseres Zweckbetriebes erbracht und unterliegen dem gesetzlich festgelegtem Steuersatz.





Zahlungsmodalitäten

Die Zahlung erfolgt nach Rechnungstellung. Nach den gesetzlichen Vorschriften ist die Seminargebühr gem. § 4 Nr. 22 UStG steuerfrei; die Leistungen für Unterkunft und Verpflegung unterliegen der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Die Rechnung enthält entsprechend der Bundesarbeitsgerichts-Rechtsprechung die Kosten für das Seminar, Mehrwertsteuersätze und die zuzuordnenden Beträge. Der Arbeitgeber überweist anschließend gemäß dieser Rechnung den Rechnungsbetrag an die Betriebsräte-Akademie Mitte gGmbH.

Seminarabsagen und Änderungsvorbehalt

Im Fall einer Verhinderung bitten wir darum, uns schnellstmöglich zu informieren, damit wir den Seminarplatz noch anderweitig vergeben bzw. Ausfallkosten vermieden werden können. Wir behalten uns die Erhebung einer Bearbeitungsgebühr vor. Wenn Seminaerausfallkosten entstehen, werden diese den jeweiligen Verursacher*innen in Rechnung gestellt, zum Beispiel dem jeweiligen Arbeitgeber, wenn er die Teilnahme am Seminar verhindert oder plötzliche dringende betriebliche Gründe vorgetragen werden, die eine Seminarteilnahme verhindern.

Allerdings berechnen wir Ausfallkosten auch einzelnen Angemeldeten, die sich ohne wichtigen Grund vom Seminar abmelden bzw. nicht teilnehmen.

Dies gilt nicht bei der Vorlage eines wichtigen Grundes wie zum Beispiel einer durch ärztliches Attest nachgewiesenen Arbeitsunfähigkeit.

Sollten vor Seminarbeginn noch Fragen auftreten, wendet euch gerne direkt an uns.

Die Betriebsräte-Akademie Mitte behält sich vor, Seminare aufgrund unvorhergesehener Ereignisse, die die Durchführung der Veranstaltung unmöglich machen, auch kurzfristig abzusagen.

Datenschutzerklärung

Die Betriebsräte-Akademie Mitte verpflichtet sich, die Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) einzuhalten. Die für die Geschäftsabwicklung erforderlichen Daten werden (elektronisch) gespeichert und im für die Auftragsabwicklung notwendigen Rahmen an Subventionsgeber/Kooperationspartner/Vertragsnehmer wie Tagungshotels/Bildungsstätten usw. weitergegeben. Eine Weitergabe der Adressen an Dritte zum Zweck der Werbung ist ausgeschlossen. Nach der DSGVO haben die Teilnehmer*innen als Betroffene das Recht, Auskunft über die über sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Mehr Infos unter [bildungsportal-mitte.de](https://www.bildungsportal-mitte.de)





Musterformular Betriebsratsbeschluss

Der Betriebsrat der Firma

hat in seiner Sitzung am _____ beschlossen,
die Kollegen*innen

zur Teilnahme am Seminar

von _____ bis _____

in _____

zu entsenden.

Vorsorglich benennt der Betriebsrat die Kollegen*innen

als Ersatzmitglieder.

Der Betriebsrat geht davon aus, dass es sich bei dem Seminar um eine Bildungsveranstaltung im Sinne des § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX handelt. Der Betriebsrat hat beschlossen, im Falle der Zahlungsverweigerung durch den Arbeitgeber einen dafür qualifizierten Rechtsanwalt mit der Durchsetzung der Rechte des Betriebsrates zu beauftragen, das heißt, ein Beschlussverfahren einzuleiten.

Darüber hinaus weist der Betriebsrat darauf hin, dass die Betriebsräte-Akademie Mitte gGmbH Ausfallkosten in Rechnung stellen wird, wenn ein*e Seminarteilnehmer*in an der Teilnahme des Seminars gehindert wird bzw. nicht teilnimmt. Ausfallkosten werden jedoch nur dann in Rechnung gestellt, wenn solche tatsächlich entstehen.

Datum

Unterschrift Betriebsrat





Musterformular

Mitteilung an den Arbeitgeber

Betriebsratsbeschluss zur Teilnahme an einem Seminar gemäß § 37 Abs. 6

Betriebsrat der Firma: _____

Datum: _____

An die Geschäftsleitung der Firma _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Betriebsrat hat in seiner Sitzung vom _____ beschlossen, dass nachfolgend
genannte Kollegen*innen

Name, Vorname

vom _____ bis _____

an einem Seminar der Betriebsräte-Akademie Mitte gGmbH mit dem Titel

_____ teilnehmen.

Die Inhalte des Seminars vermitteln Kenntnisse, die für die Arbeit des Betriebsrates bzw. der Jugend- und Auszubildendenvertretung erforderlich sind. Die Kosten für die Teilnahme sind gemäß § 37 Abs. 6 in Verbindung mit den §§ 40 Abs. 1 und 37 Abs. 2 BetrVG vom Arbeitgeber zu tragen. Die tatsächlich anfallenden Kosten werden dem Unternehmen im Anschluss an das Seminar in Rechnung gestellt. Das Entgelt bzw. die Ausbildungsvergütung ist für die Zeit des Seminars weiterzuzahlen. Die Fahrtkosten werden nach Seminarende direkt durch die Teilnehmenden mit dem Arbeitgeber abgerechnet.

Die Betriebsräte-Akademie Mitte gGmbH wird zudem Seminausfallkosten in Rechnung stellen, wenn unsere oben genannten Kolleginnen und Kollegen nicht an dem Seminar teilnehmen; es sei denn, sie sind innerhalb der Anmeldefrist wieder abgemeldet worden oder der Platz kann anderweitig belegt werden oder der*die Teilnehmer*in ist durch Krankheit (nachgewiesen durch ärztliches Attest) an der Seminarteilnahme gehindert..

Wir bitten Sie, die jeweiligen betrieblichen Vorgesetzten über die Abwesenheit der Betriebsrats- bzw. JAV-Mitglieder zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Betriebsratsvorsitzende*r

Anlage: Kopie des Betriebsratsbeschlusses





Anmeldeformular

Seminar

Seminarartikel			
Seminarnummer			Termin
mit Übernachtung			ja nein

Teilnehmer*in

Name							
Vorname			<table border="1"> <tr> <td>männlich</td> <td>divers</td> </tr> <tr> <td>weiblich</td> <td>ohne Angabe</td> </tr> </table>	männlich	divers	weiblich	ohne Angabe
männlich	divers						
weiblich	ohne Angabe						
Straße, Hausnummer							
PLZ, Ort							
Telefon privat/dienstlich							
E-Mail-Adresse							
IG Metall-Mitgliedsnummer (falls zur Hand)			IG Metall-Geschäftsstelle				
Funktion	BR	SBV	Sonstige Funktion				
	JAV	Sonstige					
Anmerkungen/Sonstiges							





Arbeitgeber (Rechnungsanschrift)

Arbeitgeber
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort

Unterschrift

Ein Beschluss gemäß der gesetzlichen Freistellungsgrundlage wurde gefasst, der Arbeitgeber ist informiert.
Die Teilnahmebedingungen und die Datenschutzbestimmungen des Veranstalters erkenne ich an.

Ort/Datum	Unterschrift
-----------	--------------

Bitte direkt an die
Betriebsräte-Akademie Mitte senden:
per Mail: seminare@br-akademie-mitte.de
per Fax: 069 1338920-29
oder per Post: Betriebsräte-Akademie Mitte
Wilhelm-Leuschner-Straße 83
60329 Frankfurt am Main
Bei Fragen direkt anrufen: 069 1338920-0



DEINE IG METALL VOR ORT

1 IG Metall Bad Kreuznach

Salinenstraße 37
55543 Bad Kreuznach
Telefon 0671 4833889-0
bad-kreuznach@igmetall.de
igmetall-bad-kreuznach.de

2 IG Metall Darmstadt

Friedbergerstraße 25
64289 Darmstadt
Telefon 06151 3667-0
darmstadt@igmetall.de
igmetall-darmstadt.de

3 IG Metall Eisenach

Rennbahn 5
99817 Eisenach
Telefon 03691 2549-0
eisenach@igmetall.de
igmetall-eisenach.de

4 IG Metall Erfurt

Wallstraße 18
99084 Erfurt
Telefon 0361 56585-0
erfurt@igmetall.de
igmetall-erfurt.de

5 IG Metall Frankfurt

Wilhelm-Leuschner-Str. 69–77
60329 Frankfurt am Main
Telefon 069 242531-0
frankfurt@igmetall.de
igmetall-frankfurt.de

IG Metall Hanau-Fulda

6 Büro Hanau

Am Freiheitsplatz 6
63450 Hanau
Telefon 0 6181 9202-0
hanau-fulda@igmetall.de
igmetall-hanau-fulda.de

7 Büro Fulda

Heinrichstraße 79
36037 Fulda
Telefon 0661 90286-20
hanau-fulda@igmetall.de
igmetall-hanau-fulda.de

IG Metall Herborn/Betzdorf

8 Büro Herborn

Walther-Rathenau-Str. 55
35745 Herborn
Telefon 02772 57073-0
herborn-betzdorf@igmetall.de
igmetall-herborn.de

9 Büro Betzdorf

Wilhelmstraße 18
57518 Betzdorf
Telefon 02741 9761-0
herborn-betzdorf@igmetall.de
igmetall-betzdorf.de

10 IG Metall Homburg-Saarpfalz

Talstraße 36
66424 Homburg, Saar
Telefon 06841 9337-10
homburg-saarpfalz@igmetall.de
igmetall-homburg-saarpfalz.de

IG Metall Jena-Saalfeld, Gera

11 Büro Jena-Saalfeld

Johannisplatz 14
07743 Jena
Telefon 03641 4686-0
jena-saalfeld@igmetall.de
igmetall-jena-saalfeld-gera.de

12 Büro Gera

Karl-Schurz-Straße 13
07545 Gera
Telefon 0365 82143-0
gera@igmetall.de
igmetall-jena-saalfeld-gera.de

13 IG Metall Kaiserslautern

Richard-Wagner-Straße 1
67655 Kaiserslautern
Telefon: 0631 36648-0
kaiserslautern@igmetall.de
igmetall-kaiserslautern.de

14 IG Metall Koblenz

Moselring 5-7a
56068 Koblenz
Telefon 0261 91517-14
koblenz@igmetall.de
igmetall-koblenz.de

15 IG Metall Landau

Paul-von-Denis-Straße 7
76829 Landau in der Pfalz
Telefon 06341 96893-0
landau@igmetall.de
igmetall-landau.de

16 IG Metall Ludwigshafen-Frankenthal

Pilgerstraße 1
67227 Frankenthal
Telefon 06233 3563-0
ludwigshafen-frankenthal@igmetall.de
igmetall-ludwigshafen-frankenthal.de

17 IG Metall Mainz-Wiesbaden

Kaiserstraße 26-30
55116 Mainz
mainz-wiesbaden@igmetall.de
Telefon 06131 27078-0
igmetall-mainz-wiesbaden.de

18 IG Metall Mittelhessen

Cranachstraße 2
35396 Gießen
Telefon 0641 93217-0
mittelhessen@igmetall.de
igmetall-mittelhessen.de

19 IG Metall Neunkirchen

Bürgermeister-Ludwig-Str. 8
66538 Neunkirchen
Telefon 06821 401750
neunkirchen@igmetall.de
igmetall-neunkirchen.de

20 IG Metall Neuwied

Andernacher Straße 70
56564 Neuwied
Telefon 02631 8368-12
neuwied@igmetall.de
igmetall-neuwied.de

21 IG Metall Nordhausen

Bahnhofstraße 15-16
99734 Nordhausen
Telefon 03631 4689-0
nordhausen@igmetall.de
igmetall-nordhausen.de

22 IG Metall Nordhessen

Spohrstraße 6-8
34117 Kassel
Telefon 0561 70005-0
nordhessen@igmetall.de
igmetall-nordhessen.de

23 IG Metall Offenbach

Berliner Straße 220-224
63067 Offenbach am Main
Telefon 069 829790-0
offenbach@igmetall.de
igmetall-offenbach.de

24 IG Metall Saarbrücken

Fritz-Dobisch-Straße 5
66111 Saarbrücken
Telefon 0681 94864-0
saarbruecken@igmetall.de
igmetall-saarbruecken.de

25 IG Metall Suhl-Sonneberg

Platz der deutschen Einheit 4
98527 Suhl
Telefon 03681 7118-30
suhl-sonneberg@igmetall.de
igmetall-suhl-sonneberg.de

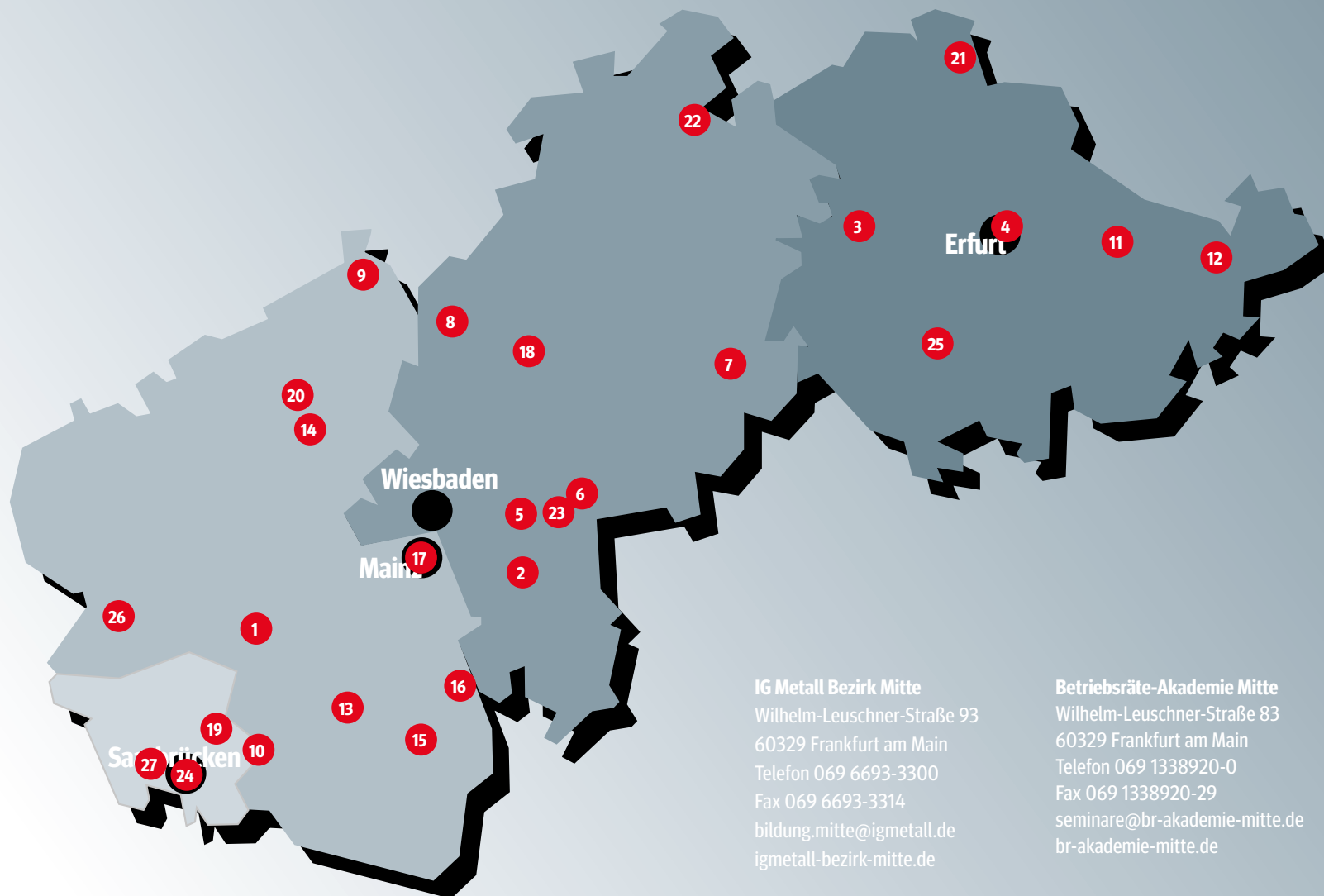
26 IG Metall Trier

Herzogenbuscher Straße 52
54292 Trier
Telefon 0651 99198-0
trier@igmetall.de
igmetall-trier.de

27 IG Metall Völklingen

Poststraße 33
66333 Völklingen
Telefon 06898 2904-0
voelklingen@igmetall.de
igmetall-voelklingen.de





IG Metall Bezirk Mitte

Wilhelm-Leuschner-Straße 93
 60329 Frankfurt am Main
 Telefon 069 6693-3300
 Fax 069 6693-3314
bildung.mitte@igmetall.de
igmetall-bezirk-mitte.de

Betriebsräte-Akademie Mitte

Wilhelm-Leuschner-Straße 83
 60329 Frankfurt am Main
 Telefon 069 1338920-0
 Fax 069 1338920-29
seminare@br-akademie-mitte.de
br-akademie-mitte.de



BILDUNGSZENTREN, SEMINARHÄUSER UND -HOTELS

IG METALL BILDUNGSZENTREN

**1 IG Metall Bildungszentrum
Bad Orb** 
Würzburger Straße 51
63619 Bad Orb
bildung-beratung.igm.de

**2 IG Metall Bildungszentrum
Beverungen** 
Elisenhöhe
37688 Beverungen
wbs.igmetall.de

**3 IG Metall Bildungszentrum
Lohr** 
Willi-Bleicher-Straße 1
97816 Lohr am Main
bildung-beratung.igm.de

BILDUNGSZENTREN

4 Adolf-Schmidt-Tagungszentrum 
Hullerner Straße 100
45721 Haltern am See
tagungszentrum-haltern-am-see.de

5 Bildungszentrum Kirkel 
Am Tannenwald 1
66459 Kirkel
bildungszentrum-kirkel.de

**6 ver.di-Bildungszentrum
Gladenbach** 
Schlossallee 33
35075 Gladenbach
biz-gladenbach.verdi.de

SEMINARHOTELS

7 Ahorn Berghotel Friedrichroda 
Zum Panoramablick 1
99894 Friedrichroda
ahorn-hotels.de

8 Brückenmühle
Brückenmühle 1
56754 Roes
brueckenmuehle.de

9 Gartenhotel Heusser
Seebacher Straße 50–55
67098 Bad Dürkheim
hotel-heusser.de

10 Hotel Hüttenmühle 
Hüttenmühle 1
56204 Hillscheid
huettenmuehle-hillscheid.de

11 Hotel Sonneck 
Zu den einzelnen Bäumen 13
34593 Knüllwald-Rengshausen
hotel-sonneck.com

12 Hotel Zugbrücke Grenau 
Brexbachstraße 11–16
56203 Höhr-Grenzhausen
zugbruecke.de

13 Kress Hotel 
Sprudelallee 26
63628 Bad Soden-Salmünster
hotel-kress.de
www.all.accor.com

14 Parkhotel Weiskirchen
Kurparkstrasse 4
66709 Weiskirchen
parkhotel-weiskirchen.de

15 Pfalzhotel 
Holzweg 6-8
67269 Grünstadt-Asselheim
pfalzhotel.de

16 Rittergut Positz 
Rittergut Positz 1
07381 Oppurg
rittergut-positz.de

17 Sporthotel Grünberg 
Am Tannenkopf 1
35305 Grünberg
sporthotel-gruenberg.de

18 SeminarZentrum Rückersbach 
Kolpingstraße 1
63867 Johannesberg-Rückersbach
natuerlich-tagen.de





Unsere Seminarhäuser sind überwiegend barrierefrei oder barrierearm.
 Genauere Informationen dazu findet ihr auf den jeweiligen Internetseiten der Häuser.



Aktuell und informativ: **DAS BILDUNGSPORTAL MITTE**

Seminare, Bildungsurlaube, Tages- und Wochenendveranstaltungen, Tagungen, Konferenzen, Online-Seminare... du findest alle Angebote auch auf unserer Website! Immer aktuell und voller Informationen, die dich im betrieblichen Alltag unterstützen. Klick mal rein:

www.bildungsportal-mitte.de

- ▶ **Die Seminarampel:**
Alle Seminare mit Information über freie Plätze
- ▶ Direkte Anmeldung zu deinem Wunschseminar
- ▶ Fortlaufend neue Angebote zu aktuellen Themen
- ▶ Zielgruppenspezifische Angebote
- ▶ Alles zu **Freistellungen** nach dem Betriebsverfassungsgesetz und nach den Bildungsfreistellungsgesetzen der Länder.
- ▶ Das **Bildungsprogramm als PDF** zum Herunterladen
- ▶ Infos zu Seminarorten und Referent*innen
- ▶ Alle wichtigen Adressen und direkte Kontakte zum Bildungsteam Mitte
- ▶ FAQs rund um deine Teilnahme



www.bildungsportal-mitte.de





**ALLE SEMINARE
IM ÜBERBLICK.**
Einfache online
Anmeldung.

KALENDER 2026 UND FERIENTERMINE

Feiertage 2026

Januar	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Februar	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28			
März	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
April	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
Mai	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Juni	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
Juli	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
August	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
September	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
Oktober	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
November	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
Dezember	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
mo 5 12 19 26	mo 2 9 16 23	mo 2 9 16 23 30	mo 6 13 20 27	mo 4 11 18 25	mo 1 8 15 22 29
di 6 13 20 27	di 3 10 17 24	di 3 10 17 24 31	di 7 14 21 28	di 5 12 19 26	di 2 9 16 23 30
mi 7 14 21 28	mi 4 11 18 25	mi 4 11 18 25	mi 1 8 15 22 29	mi 6 13 20 27	mi 3 10 17 24
do 1 8 15 22 29	do 5 12 19 26	do 5 12 19 26	do 2 9 16 23 30	do 7 14 21 28	do 4 11 18 25
fr 2 9 16 23 30	fr 6 13 20 27	fr 6 13 20 27	fr 3 10 17 24	fr 1 8 15 22 29	fr 5 12 19 26
sa 3 10 17 24 31	sa 7 14 21 28	sa 7 14 21 28	sa 4 11 18 25	sa 2 9 16 23 30	sa 6 13 20 27
so 4 11 18 25	so 1 8 15 22	so 1 8 15 22 29	so 5 12 19 26	so 3 10 17 24 31	so 7 14 21 28
Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
mo 6 13 20 27	mo 3 10 17 24 31	mo 7 14 21 28	mo 5 12 19 26	mo 2 9 16 23 30	mo 7 14 21 28
di 7 14 21 28	di 4 11 18 25	di 1 8 15 22 29	di 6 13 20 27	di 3 10 17 24	di 1 8 15 22 29
mi 1 8 15 22 29	mi 5 12 19 26	mi 2 9 16 23 30	mi 7 14 21 28	mi 4 11 18 25	mi 2 9 16 23 30
do 2 9 16 23 30	do 6 13 20 27	do 3 10 17 24	do 1 8 15 22 29	do 5 12 19 26	do 3 10 17 24 31
fr 3 10 17 24 31	fr 7 14 21 28	fr 4 11 18 25	fr 2 9 16 23 30	fr 6 13 20 27	fr 4 11 18 25
sa 4 11 18 25	sa 1 8 15 22 29	sa 5 12 19 26	sa 3 10 17 24 31	sa 7 14 21 28	sa 5 12 19 26
so 5 12 19 26	so 2 9 16 23 30	so 6 13 20 27	so 4 11 18 25	so 1 8 15 22 29	so 6 13 20 27

Ferien 2026

Baden-Württemberg
Bayern
Berlin
Brandenburg
Bremen
Hamburg
Hessen
Mecklenburg-Vorpommern
Niedersachsen
Nordrhein-Westfalen
Rheinland-Pfalz
Saarland
Sachsen
Sachsen-Anhalt
Schleswig-Holstein
Thüringen

Winter

-
16.02.–20.02.
02.02.–07.02.
02.02.–07.02.
02.02.–03.02.
30.01.
-
09.02.–20.02.
02.02.–03.02.
-
-
16.02.–20.02.
09.02.–21.02.
31.01.–06.02.
02.02.–03.02.
16.02.–21.02.

Ostern

30.03.–11.04.
30.03.–10.04.
30.03.–10.04.+15.05.
30.03.–10.04.+15.05.
23.03.–07.04.
02.03.–13.03.
30.03.–10.04.
30.03.–08.04.
23.03.–07.04.
30.03.–11.04.
30.03.–10.04.
07.04.–17.04.
03.04.–10.04.+15.05.
30.03.–04.04.
26.03.–10.04.
07.04.–17.04.

Pfingsten

26.05.–05.06.
26.05.–05.06.
26.05.
26.05.
15.05.+26.05.
11.05.–15.05.
-
15.05.+22.05.–26.05.
15.05.+26.05.
26.05.
-
-
-
26.05.–29.05.
15.05.
15.05.

Sommer

30.07.–12.09.
03.08.–14.09.
09.07.–22.08.
09.07.–22.08.
02.07.–12.08.
09.07.–19.08.
29.06.–07.08.
13.07.–22.08.
02.07.–12.08.
20.07.–01.09.
29.06.–07.08.
29.06.–07.08.
04.07.–14.08.
04.07.–14.08.
04.07.–15.08.
04.07.–14.08.

Herbst

26.10.–30.10.+31.10.
02.11.–06.11.+18.11.
19.10.–31.10.
19.10.–30.10.
12.10.–24.10.
19.10.–30.10.
05.10.–17.10.
19.10.–24.10.+26.11.–27.11.
12.10.–24.10.
17.10.–31.10.
05.10.–16.10.
05.10.–16.10.
12.10.–24.10.
19.10.–30.10.
12.10.–24.10.
12.10.–24.10.

Weihnachten

23.12.–09.01.
24.12.–08.01.
23.12.–02.01.
23.12.–02.01.
23.12.–09.01.
21.12.–01.01.
23.12.–12.01.
19.12.–02.01.
23.12.–09.01.
23.12.–06.01.
23.12.–08.01.
21.12.–31.12.
23.12.–02.01.
21.12.–02.01.
21.12.–06.01.
23.12.–02.01.

Ausgewiesen sind jeweils der erste und letzte Ferientag, Stand Juni 2024

* Termine für Berufsbildende Schulen sind abweichend.



BILDUNGSPROGRAMM 2025

für BR, JAV und SBV

Bildung
im Bezirk Mitte

BETRIEBSRÄTE
AKADEMIE
MITTE



bildungsportal-mitte.de

MITTE

HESSEN | RHEINLAND-PFALZ
SAARLAND | THÜRINGEN